

# Sport in Nürnberg

## Bericht zum Sportjahr 2018



## Inhalt

1	<b>Einleitung</b> .....	5
2	<b>Der SportService der Stadt Nürnberg</b> .....	7
2.1	Personal und Finanzen.....	7
2.2	Schwerpunkte 2018 im Überblick.....	7
3	<b>Sport in Nürnberg</b> .....	9
3.1	Sport in den Vereinen .....	9
3.2	Sport bei kommerziellen Anbietern .....	9
3.3	Sonstige Sportanbieter .....	9
3.4	Frei betriebener Sport.....	9
3.5	Sportstätten .....	10
3.5.1	Anzahl der Sportstätten.....	10
3.5.2	Besondere Sportstätten.....	10
3.5.3	Vergabe von Sportstätten.....	11
3.5.3.1	<i>Sporthallen</i> .....	11
3.5.3.2	<i>Freisportanlagen</i> .....	11
3.5.3.3	<i>Online-Belegungsplan</i> .....	12
3.6	Sportförderung in Nürnberg .....	12
3.6.1	Sportförderrichtlinien .....	12
3.6.2	Betriebszuschüsse .....	12
3.6.2.1	<i>Mitgliederzuschuss</i> .....	12
3.6.2.2	<i>Jugendzuschuss</i> .....	12
3.6.2.3	<i>Unterhaltszuschuss</i> .....	12
3.6.2.4	<i>Städtischer Übungsleiterzuschuss</i> .....	12
3.6.2.5	<i>Fahrtkostenzuschuss</i> .....	13
3.6.2.6	<i>Jubiläumzuschuss</i> .....	13
3.6.2.7	<i>Sportveranstaltungen</i> .....	13
3.6.2.8	<i>Stadtmeisterschaften</i> .....	13
3.6.2.9	<i>Vereinsentwicklung</i> .....	13
3.6.2.10	<i>Sonstige Zuschüsse</i> .....	14
3.6.3	Investitionszuschüsse .....	15
3.6.4	Zuschuss zur Sportstättennutzung (Bäderzuschuss).....	15
4	<b>Leistungs- und Spitzensport in Nürnberg</b> .....	15
4.1	Bundesstützpunkte.....	15
4.2	Olympiastützpunkt Regionalzentrum Nordbayern .....	15
4.3	Haus der Athleten .....	16
4.4	Eliteschule des Sports .....	16
4.5	Partnerhochschulen des Spitzensports .....	16
4.6	Erste Bundesliga .....	17
4.7	Zweite Bundesliga .....	18
4.8	Team Nürnberg – Starke Wirtschaft. Starker Sport.....	19
4.9	Der Goldene Ring.....	19

<b>5</b>	<b>Veranstaltungen in Nürnberg</b> .....	<b>19</b>
5.1	Regelmäßiger Wettkampfbetrieb .....	19
5.2	Veranstaltungen unter Federführung des SportService .....	19
5.2.1	Radrennen „Rund um die Nürnberger Altstadt“ .....	19
5.2.2	Sportdialoge .....	19
5.2.3	Sportlerehrung .....	20
5.3	Veranstaltungen mit Beteiligung oder Unterstützung des SportService .....	20
5.3.1	Das Deutsche Sportabzeichen .....	20
5.3.1.1	<i>Sportabzeichenehrung</i> .....	20
5.3.1.2	<i>Sportabzeichen-Tag 2018</i> .....	20
5.3.2	Nürnberger StreetsoccerCup .....	20
5.3.3	Stadtmeisterschaften .....	20
5.3.4	Nürnberger Versicherungscup – WTA Damentennis-Turnier .....	21
5.3.5	MetropolregionCup 2018 .....	21
5.3.6	Deutsche Meisterschaften und weitere Veranstaltungen .....	21
<b>6</b>	<b>Projekte und Arbeitsschwerpunkte</b> .....	<b>23</b>
6.1	„Kids aktiv“ – Bewegungsbroschüren .....	23
6.2	Projekt „Bewegte Kita – Wachsen mit Bewegung“ .....	23
6.3	Multiplikatorenschulung und Fortbildungen .....	24
6.4	Sport in Schule, Kita und Verein – FSJ im Sport .....	24
6.5	Projekt „Seepferdchen“ .....	24
6.6	Sportstättenbörse .....	24
6.7	Sportentwicklungsplanung der Stadt Nürnberg .....	25
6.8	Ehrenamtsförderung und -vermittlung .....	25
6.9	Aktion „Hinein in den Sportverein“ .....	25
6.10	Sport und Integration .....	26
6.10.1	Sport integrativ – das Nürnberger Programm zur Integration in den Vereinssport .....	26
6.10.2	Modellprojekt „Kein Abseits im Fußball“ .....	26
6.11	Inklusion in und durch Sport .....	27
6.12	Laufparcours .....	27
6.13	Bewegungsparks für alle Generationen .....	27
6.14	Calisthenics .....	28
<b>7</b>	<b>Mitgliedschaften</b> .....	<b>28</b>
<b>8</b>	<b>Öffentlichkeitsarbeit des SportService für den Sport in Nürnberg</b> .....	<b>28</b>
8.1	Publikationen und Informationsmaterialien .....	28
8.2	Grußworte .....	28
8.3	Internetauftritte .....	29
8.3.1	Internetauftritt des SportService .....	29
8.3.2	Internetauftritt und Newsletter für die Initiative „Team Nürnberg“ .....	29
8.3.3	Internetauftritt für das Forum Sport der Metropolregion Nürnberg (EMN) .....	29
8.4	Pressearbeit für die Initiative „Team Nürnberg“ .....	29
8.5	AG Öffentlichkeitsarbeit und E.V. 2030 .....	29
8.6	Nürnberger Sporttreff .....	30
<b>9</b>	<b>Ausblick 2019</b> .....	<b>30</b>
9.1	Schwerpunkte des SportService .....	30
9.2	Sportbezogene Termine und Veranstaltungen .....	31
<b>10</b>	<b>Pressespiegel 2018</b> .....	<b>31</b>

<b>11</b>	<b>Anhang .....</b>	<b>32</b>
11.1	Anhang zu Personal und Finanzen (2.1).....	32
11.2	Anhang zu Sport in den Vereinen (3.1) .....	32
11.3	Anhang zu Anzahl der Sportstätten (3.5.1).....	33
11.4	Anhang zu Sporthallen (3.5.3.1) .....	35
11.5	Anhang zu Freisportanlagen (3.5.3.2).....	36
11.6	Anhang zu Sportförderung in Nürnberg (3.6).....	36
11.7	Anhang zu Sportförderrichtlinien (3.6.1) .....	37
11.8	Anhang zu Betriebszuschüsse (3.6.2) .....	37
11.9	Anhang zu Städtischer Übungsleiterzuschuss (3.6.2.4) .....	38
11.10	Anhang zu Fahrtkostenzuschuss (3.6.2.5) .....	38
11.11	Anhang zu Jubiläumszuschuss (3.6.2.6) .....	38
11.12	Anhang zu Vereinentwicklung (3.6.2.9) .....	39
11.13	Anhang zu Investitionszuschüsse (3.6.3) .....	41
11.14	Anhang zu Zuschuss zur Sportstättennutzung (Bäderzuschuss) (3.6.4).....	42
11.15	Anhang zu Das Deutsche Sportabzeichen (5.3.1) .....	42
11.16	Anhang zu „Kids aktiv“ – Bewegungsbroschüren (6.1) .....	43
11.17	Anhang zu Projekt „Bewegte Kita – Wachsen mit Bewegung“ (6.2).....	43
11.18	Anhang zu Multiplikatorenschulung und Fortbildungen (6.3).....	44
11.19	Anhang zu Sport in Schule, Kita und Verein – FSJ im Sport (6.4).....	44
11.20	Anhang zu Projekt „Seepferdchen“ (6.5).....	45
11.21	Anhang zu „Hinein in den Sportverein“ (6.9).....	45
11.22	Anhang zu Internetauftritte (8.3) .....	46
11.23	Anhang zu Nürnberger Sporttreff (8.6) .....	47

## 1 Einleitung

Ganz allgemein bietet der Bericht zum Sportjahr dem SportService Gelegenheit, das zurückliegende Sportjahr zu resümieren. Mit der vorliegenden 15. Auflage des Berichts soll dies mit einer etwas persönlich gefärbten Einleitung geschehen. Sie kommt von Jürgen Thielemann, der Ende 2018 als Leiter des SportService in den Ruhestand ging:

„Ich möchte mich nach mehr als 30 abwechslungs- und ereignisreichen Jahren bei der Stadt Nürnberg von Ihnen verabschieden. Zunächst als Leiter der Abteilung Sportförderung, dann als Dienststellenleiter durfte ich den Sport in Nürnberg begleiten, hochkarätige Veranstaltungen mit organisieren und vielfältige Projekte initiieren. Als Mitglied, aktiver Sportler und ehemaliger Übungsleiter in zwei Nürnberger Vereinen waren mir die Herausforderungen und Sorgen der Vereine ein besonderes Anliegen. Sie in ihrer Entwicklung zu fördern und Fortbildungsveranstaltungen wie die Sportdialoge zu organisieren war mir dabei ebenso wichtig wie die Aufrechterhaltung der finanziellen Unterstützung. Über die rege Teilnahme an unseren Angeboten habe ich mich stets ebenso gefreut wie über die Bereitstellung von Fördermitteln durch den Stadtrat. Besonders die Neueinführung des Sonderzuschusses zur strategischen Weiterentwicklung der Vereine und die Verdoppelung des Investitionszuschusses von 550 000 Euro auf 1 100 000 Euro im vergangenen Jahr waren Ausdruck der Wertschätzung der im hohen Maße ehrenamtlich geleisteten Vereinsarbeit. Eine besondere Freude für mich war es in all den Jahren auch, erfolgreiche Nürnberger Sportlerinnen und Sportler und verdienstvolle Funktionäre mit auszeichnen und ehren zu dürfen.

Für die vielen Jahre der vertrauensvollen Zusammenarbeit bedanke ich mich bei allen, die mit großem Engagement für den Sport tätig sind. Das Miteinander war stets geprägt von hohem Respekt zueinander und einer zielführenden Arbeitsweise.

Auch 2018 war wiederum ein intensives Jahr mit personellen Veränderungen, großen Herausforderungen und vielen Aktivitäten und Maßnahmen zur Weiterentwicklung von Sport und Bewegung in unserer Stadt. Gerne dokumentieren wir diese und weisen in einer statistischen Übersicht im Anhang auf interessante Entwicklungen hin.

Neben den Kernaufgaben des SportService, die Vergabe von Sportstätten und die Zuschussgewährung, beschäftigen wir uns zunehmend mit gesellschaftlichen, demographischen und sozialen Entwicklungen. Unser wichtigster Partner dabei ist der organisierte Sport, also unsere Vereine und Verbände, mit denen wir stets engen Kontakt halten.

Anstehende Schwerpunkte betreffen die Sportstättenentwicklung mit ihren traditionellen Sportstätten, die im Kontext mit Schulbauten, aber auch leistungssportlichen Erfordernissen neu zu errichten oder zu sanieren sind und damit die Voraussetzung für eine leistungsfähige Sportinfrastruktur bieten. Darüber hinaus geht es aber auch um die "Bewegte Stadt", um Sportangebote und Bewegungsmöglichkeiten im öffentlichen Raum, um auf diesem Weg Gesundheit und Fitness unserer Bürgerinnen und Bürger zu erhalten und zu verbessern. Kooperationen und ein gemeinsames Miteinander aller hieran Beteiligten, seien es städtische Dienststellen wie das Stadtplanungsamt, das Jugendamt und der Servicebetrieb Öffentlicher Raum herzustellen oder Interessensvertreter aus der Gesellschaft, den Vereinen und Institutionen ist uns wichtig.

Neben dem Breitensport, der nach wie vor im Zentrum der Unterstützung steht, prägen vor allem der Spitzensport und sportliche Veranstaltungen das Erscheinungsbild unserer Stadt. Nürnberg hat im letzten Jahr im Rahmen der Reform des Spitzensports Bundesstützpunkte im Radsport, Ringen, Taekwondo und Triathlon erhalten. Höhepunkt war die offizielle Eröffnung des Bundesstützpunkts Taekwondo mit modernsten Trainingsmöglichkeiten am 18.01.2019. Über die Förderinitiative Team Nürnberg und in Kooperation mit dem Goldenen Ring werden Nürnberger Talente auf ihrem Weg in die Weltspitze unterstützt.

Die Ergebnisse des Gutachtens zur Durchführung von Sportveranstaltungen in der Stadt wurden im Juli der Sportkommission vorgestellt. Es wird spannend sein zu sehen, wie der Nürnberger Weg der Spitzensportförderung, der Verbesserung der sportlichen Infrastruktur und der Durchführung von Großsportveranstaltungen zukünftig aussieht.

Die Sportstättensituation entspannt sich zunehmend: in den letzten zwölf Jahren wurden 30 neue Sporthalleneinheiten geschaffen, davon 18 zusätzliche. Und auch in den nächsten zehn Jahren werden Sporthallen in ähnlicher Dimension dazu kommen. Mit der Eventsporthalle konnte 2018 kurzfristig Ersatz für die Vierfachhalle im Berufsbildungszentrum geschaffen werden. Sie bietet für den Basketballwettkampfsport nahezu ideale Voraussetzungen, dient aber auch dem Schul- und insbesondere dem Hockeysport. Auch die Voraussetzungen für das WTA-Turnier der Frauen in Nürnberg konnten weiter verbessert werden.

Einen Schwerpunkt haben wir in die Verbesserung der Schwimmfähigkeit gesetzt. Aber auch Projekte der Bewegungsförderung schon im Kindergartenalter, der Inklusion und Integration aller relevanter Zielgruppen in und durch den Sport wurden mit Vehemenz weiterbearbeitet.

Wir freuen uns, wenn wir den Sport in Nürnberg mit überregional bedeutsamen Veranstaltungen weiterentwickeln können. Aus einer ganzen Reihe seien die Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften mit dem Kugelstoßen auf dem Hauptmarkt hervorgehoben.

Vieles hat sich stabilisiert, manches ist im Fluss und muss sich etablieren. Es gilt, auch gemeinsam mit den Vereinen und weiteren am Sport Interessierten, qualitativ hochwertige Veranstaltungen in Nürnberg zu halten oder sie in unsere Stadt zu holen, bewegungs- und leistungsfördernde, aber auch soziale sowie integrations- und inklusionsbezogene Projekte auf den Weg zu bringen und weitere Sportstätten wie das Velodrom, eine Multifunktionshalle für mehr als 3 000 Besucher und erweiterte Möglichkeiten für den Eissport zu schaffen.

Angesichts der guten Rahmenbedingungen ist mir um die Zukunft des Sports in Nürnberg nicht bange. Ich denke, dass der Sport in der Stadt Nürnberg auf einem guten Weg ist und wir mit Optimismus und Zuversicht ins Jahr 2019 schauen können. Allen im Wettbewerb befindlichen Mannschaften, angefangen von unseren Aushängeschildern im Profisport, den Thomas Sabo Ictigers und dem 1. FC Nürnberg bis zu den Teams in unteren Ligen ihrer Sportart wünsche ich viel Erfolg, den Sportlerinnen und Sportlern ein verletzungsfreies Sportjahr und Ihnen allen weiterhin Ihr Engagement mit viel Freude am Sport. Auch im kommenden Jahr freuen wir uns auf gemeinsame Veranstaltungen unter Beteiligung der Nürnberger Vereine. Bereits heute weisen wir auf den noch zu terminierenden Sporttreff, die Sportdialoge am 9. November 2019 und auf die Sportlerehrung im Februar 2020 hin.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die dazu beitragen, Sport und Bewegung in Nürnberg für alle Bürgerinnen und Bürger attraktiv zu gestalten und uns auf unserem Weg begleiten, die sportliche Infrastruktur zu verbessern sowie Vereine, Verbände und sportinteressierte Organisationen und Institutionen zu unterstützen. Dokumentationen der Aktivitäten und Fördermöglichkeiten finden sich auf unserer Webseite [www.sportservice.nuernberg.de](http://www.sportservice.nuernberg.de).“

## 2 Der SportService der Stadt Nürnberg

### 2.1 Personal und Finanzen

#### Personal

Der SportService beschäftigt derzeit 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 15 im Bereich der Verwaltung und 20 Platzwarte für die städtischen Sportanlagen. Sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung sind vollzeit-, acht teilzeitbeschäftigt. Zwei Teilnehmende am Freiwilligen Sozialen Jahr im Sport (FSJler) sowie zeitweise Praktikantinnen und Praktikanten verstärken das Team. Im Jahr 2018 sind zwei langjährige Mitarbeiter in den Ruhestand gegangen, der Leiter des SportService und der Abteilungsleiter Sportförderung.

Durch demographische, soziale und gesellschaftliche Entwicklungen, neue Methoden und Techniken haben sich auch Aufgaben und Tätigkeiten des SportService verändert, so dass die Stelle des Abteilungsleiters Sportförderung nicht mehr eins-zu-eins wiederbesetzt, sondern die Organisationsstruktur 2018 verändert und angepasst wurde. Dazu verlagerten sich auch Teilaufgaben aus dem Schulsport innerhalb des Geschäftsbereichs, was zu mehr Stellenanteilen beim SportService führte. Anhang 11.1 zeigt ein Organigramm der aktuellen Personalstruktur. Ab April 2019 bekommt der SportService einen neuen Leiter.

#### Finanzen

Die Tätigkeit des SportService wird im Produkthaushalt in drei Produkten abgebildet:

- Sportförderung: beinhaltet Zuschüsse, Projekte der Sportentwicklung, sonstige Sportförderung und die Verwaltung des SportService
- Sportveranstaltungen: eigene Veranstaltungen und Unterstützung fremder Veranstaltungen
- Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten: Vermietung städtischer Sportanlagen an Externe, Unterhalt der Freisportanlagen

Da zum Zeitpunkt der Erstellung des Sportberichts noch nicht alle Jahresabschlussbuchungen beendet sind, kann noch keine abschließende Bewertung zum Budget des SportService gegeben werden. Auch 2018 wurden die Planansätze stadtweit pauschal gekürzt. Der SportService hat aber nur einen geringen Spielraum, Ausgaben einzuschränken ohne die geforderten Leistungen und Ziele zu reduzieren. Trotz Einsparversuchen wird das Budget dieses Jahr voraussichtlich leicht überzogen sein, größere Abweichungen sind aber nicht erkennbar.

Die Zuschüsse zur Unterstützung der Nürnberger Sportvereine konnten alle zweckgebunden ausgezahlt werden.

Projekte der Sportentwicklung und Sportförderung können nur bei ausreichender finanzieller Deckung realisiert werden. Einige Projekte wurden inzwischen mit einem Grundbudget durch die Stadt ausgestattet, so dass diese zuverlässig weitergeführt werden können: „Mach mit – bleib fit“ auf den Bewegungsparks, Schwimmen lernen durch das „Projekt Seepferdchen“, Integration durch Sport. Unterhaltsmaßnahmen auf den Freisportanlagen beschränkten sich wieder auf das Notwendigste. Zur Unterstützung der Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften und wurden Sondermittel zur Verfügung gestellt, unter anderem für die notwendige Generalsanierung der Leichtathletikanlagen am Stadion Nebenplatz 1.

### 2.2 Schwerpunkte 2018 im Überblick

#### Vereinsbegleitung und Fortbildungen

Hierunter fallen unter anderem die Kernaufgaben der Zuschussgewährung und der Sportstättenvergabe. Der Beirat hat wiederum Sonderzuschüsse in Höhe von ca. 150 000 Euro vergeben, der Investitionszuschuss wurde von 550 000 Euro auf 1 100 000 Euro erhöht.

Darüber hinaus wurden Vereine zu unterschiedlichen Themenstellungen beraten, auf dem Weg zu Kooperationen und Fusionen begleitet und bei zukunftsorientierten Weiterentwicklungen unterstützt. Die Sportdialoge standen unter dem Motto "Fit im Vereinsrecht"; der Sporttreff beschäftigte sich mit dem Thema "Mitgliederbindung und -gewinnung".

#### Sportstättenvergabe

Im Rahmen der Sportstättenvergabe übernahm der SportService neue Aufgaben - insbesondere hinsichtlich der Nutzung von städtischen Schwimmbädern durch die Schulen. Auch Fragen zum Bau von schulischen Sportstätten werden nun vom SportService bearbeitet mit dem Ziel, Synergien zu schaffen und die sportliche Kompetenz einzubringen.

### Sportstättenmanagement

Im Zentrum des letzten Jahres stand die Öffnung des Bundesstützpunkts Taekwondo (offizielle Eröffnung am 18.01.2019) sowie die Umgestaltung des Eventpalastes am Flughafen in eine Sporthalle insbesondere für den Schulsport und die Sportarten Basketball und Hockey.

### Veranstaltungen

Highlights 2018 waren das WTA Damen-Tennisturnier Nürnberger Versicherungscup und die Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften mit dem Wettbewerb im Kugelstoßen auf dem Hauptmarkt – bei beiden Events war der SportService stark involviert. In enger Kooperation mit Dritten wurden der StreetsoccerCup, die Sportabzeichenehrung und der Sportabzeichtag durchgeführt, in eigener Zuständigkeit die Sportlerehrung sowie die Nürnberger Sportdialoge.

Im Rahmen der Zuständigkeit im Forum Sport der Metropolregion wurde der Metropolcup mit 23 U10-Teams aus der gesamten Metropolregion mit großem Erfolg vom SportService organisiert.

### Team Nürnberg

Das Team Nürnberg ging in sein fünftes Jahr. Die Förderung konnte weiter ausgebaut werden und in jedem Monat ein Preis im Höhe von 500 Euro, gestiftet von einem Mitglied der Förderinitiative, jeweils für ein Team, ein Talent oder eine Tat vergeben werden.

### Projekte des SportService

Das „Projekt Seepferdchen“ zur Unterstützung im Schwimmunterricht, die „Bewegte Kita – Wachsen mit Bewegung“, „Sport in Kita, Schule und Verein“ sowie die Aktion „Mach mit – bleib fit“ auf den Bewegungsparks wurden mit großem Erfolg durchgeführt.

### Sport im öffentlichen Raum

Der SportService ist an der Neuplanung oder Erweiterung bestehender Bewegungsparks sowie Calisthenics-Anlagen beteiligt und bringt sportfachliches Know-how ein. Ein Anliegen hierbei ist und bleibt die Vernetzung Beteiligter.

### Öffentlichkeitsarbeit

Die Homepage des SportService ([www.sportservice.nuernberg.de](http://www.sportservice.nuernberg.de)) wurde ebenso intensiv gepflegt wie der Internetauftritt von Team Nürnberg ([www.team.nuernberg.de](http://www.team.nuernberg.de)). Der SportService veröffentlicht die Broschüre „Kids aktiv“, Flyer zur Veranstaltung „Nürnberger Sportdialoge“ sowie Infomaterialien zum Team Nürnberg für die jeweils aktuelle Förderperiode. Zudem sind Weichen für eine Neuauflage der Broschüre „Sport in Nürnberg“ gestellt. Diese soll in Kooperation mit einem externen Anbieter im Jahr 2019 im neuen Gewand erscheinen.

### Integration

„Sport integrativ - Das Nürnberger Programm zur Integration in den Vereinssport“ wird intensiv und mit einer Vielzahl von Aktivitäten und Maßnahmen vom SportService betreut. Die Befristung der Stelle ist nun aufgehoben, so dass diese nach wie vor sehr wichtige Aufgabe mit Intensität weitergeführt werden kann.

### Inklusion

Das Thema spielt sowohl bei der Ausstattung von Sportstätten als auch bei der Angebotsentwicklung von Vereinen (mit dem Freizeitnetzwerk Sport der Lebenshilfe) eine zentrale Rolle. Zudem arbeitet der SportService aktiv in der Arbeitsgruppe Sport im Rahmen der Entwicklung des Lokalen Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.

### Prozessoptimierung

Schwerpunktt Themen waren wegen des Ausscheidens zweier langjähriger Mitarbeiter das Wissensmanagement, die Neuorganisation des SportService sowie die Übergabe von Aufgaben der Planung und des Baus von Sportstätten und der Sportstättenvergabe aus dem Geschäftsbereich 3.BM zum SportService.

Nähere Ausführungen zu den Schwerpunkten und weiteren Themenbereichen finden sich in den entsprechenden Kapiteln des Berichts.

## 3 Sport in Nürnberg

### 3.1 Sport in den Vereinen

Sportvereine leisten einen erheblichen Beitrag in der Versorgung der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Nürnberg mit einem breiten, qualitativ hochwertigen und kostengünstigen Sportangebot und tragen so zur Gesundheitsprävention und zu einer Verbesserung der Lebensqualität bei.

Im Jahr 2018 waren beim SportService der Stadt Nürnberg insgesamt 287 Sportvereine gemeldet (Höchster Wert: 323 Vereine im Jahr 1998). 89 (31,0%) hiervon betreiben und unterhalten eigene Sportanlagen im Stadtgebiet und darüber hinaus. 226 (78,4%) Vereine sind einem Dachverband angeschlossen, darunter 202 dem Bayerischen Landes-Sportverband (BLSV), 21 dem Bayerischen Sportschützenbund (BSSB) und 3 dem Oberpfälzer Schützenbund (OSB).

In den Sportvereinen waren im Jahr 2018 insgesamt 113 457 Mitglieder organisiert (Höchster Wert: 126 956 Mitglieder im Jahr 1997). Dies entspricht 21,2% (Organisationsgrad) der Bevölkerung. An Kursangeboten der förderfähigen Nürnberger Sportvereine nehmen zusätzlich über 6 600 Nichtmitglieder teil (Mehrfacherfassungen möglich). Unter den Sportvereinen dominieren die Klein- und Kleinstvereine. Demgegenüber stehen gut 7% der Vereine, nämlich diejenigen mit über 1 000 Mitglieder, für 63,6% aller Vereinsmitglieder (siehe Anhang 11.2).

Die durchschnittlichen relativen Mitgliedsbeiträge (= Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen / Mitgliederzahl) pro Jahr betragen im Berichtsjahr 2017 bei den Nürnberger Sportvereinen mit eigenen Sportanlagen 148 Euro, bei den Nürnberger Sportvereinen ohne eigene Sportanlagen 127 Euro (siehe Anhang 11.2).

### 3.2 Sport bei kommerziellen Anbietern

Untersuchungen (z.B. des Instituts für Sportwissenschaft und Sport der FAU Erlangen/Nürnberg 2008) zeigen, dass unter denjenigen, die mindestens einmal pro Woche sportlich aktiv sind, zwar 16% in den Vereinen, aber auch 8,3% in kommerziellen Centern trainieren. Wir gehen davon aus, dass dieses Verhältnis auch 2018 noch weitgehend aktuell ist.

In Nürnberg gibt es für diese Zielgruppe verschiedene kommerzielle Anbieter: Fitness-Studios und Fitness-Center bieten neben Training an Geräten auch andere Möglichkeiten zum Sporttreiben, wie zum Beispiel Tennis, Squash, Badminton, Tanzen, Klettern und Soccer.

### 3.3 Sonstige Sportanbieter

Neben den Vereinen und den kommerziellen Sportanbietern haben auch andere Organisationen und Institutionen, zum Beispiel das Bildungszentrum und Dienststellen der Stadt wie NürnbergBad, Jugendamt, Seniorenamt, Schulamt oder Gesundheitsamt, Berührungspunkte mit dem Sport oder bieten eigene Sportmöglichkeiten an.

Gespräche mit Anbietern mit dem Ziel der Kooperation und Zusammenarbeit finden statt.

### 3.4 Frei betriebener Sport

Ein hoher Prozentanteil (69%) der gesamten sportlichen Betätigung von Menschen, die mindestens einmal wöchentlich Sport treiben, wird nicht organisiert durchgeführt. Dabei liegen Radfahren und Schwimmen auf den ersten beiden Rängen, gefolgt von Jogging, Gymnastik, Wandern und Fitness. Der SportService unterstützt diesen Trend durch die Bereitstellung von Jedermann-Sportplätzen, die Reservierung von Zeiten für den Jedermannsport auf städtischen Sportanlagen, bei entsprechender Witterung die Vorbereitung einer Rodelbahn und das Spuren von Langlaufloipen am Silbersee, auf der Wöhrder Wiese und im Marienberg-Park sowie die Freigabe und Pflege von definierten Eisflächen. Die Laufstrecken mit Kilometerangaben rund um den Wöhrder See, im Pegnitztal West, in Langwasser, im Stadtpark, im Westpark, im Faberpark, im Rednitztal, im Luitpoldhain sowie am Dutzendteich und im Volkspark Marienberg erfreuen sich intensiver Nutzung. Gleiches gilt für die Bewegungsparks im Pegnitztal West, im Stadtpark, in Langwasser, Eibach, Erlenstegen und Reichelsdorf. Ein weiterer Bewegungspark wurde am Südufer des Wöhrder Sees im Frühjahr 2018 eröffnet. Zunehmend nachgefragt werden außerdem Geräte für Calisthenics bzw. Street Workout, also Trainingsformen mit Einsatz des Körpergewichts. Auch hierfür laufen die Bauvorbereitungen einer Anlage am Nordufer des Wöhrder Sees.

### 3.5 Sportstätten

Zur Durchführung der Sportangebote werden von der Kommune, den Vereinen und Dritten Sportstätten vorgehalten.

#### 3.5.1 Anzahl der Sportstätten

Im Stadtgebiet Nürnberg stehen im Jahr 2017 (die Zahlen für 2018 liegen zum Zeitpunkt der Erstellung des Sportberichts noch nicht vor) insgesamt 891 durch die Stadt Nürnberg oder ihre Sportvereine betriebene Sportanlagen zur Verfügung. 195 dieser Sportstätten befinden sich in öffentlicher Hand. Die Vereine betreuen 696 Sportanlagen (siehe Anhang 11.3).

#### 3.5.2 Besondere Sportstätten

##### Dutzendteich / Main-Donau-Kanal

Der Nürnberger Dutzendteich ist „Treffpunkt Nummer Eins“ für alle Wassersportler. Auch der Main-Donau-Kanal wird im Bereich Katzwang durch die Sportlerinnen und Sportler des Rudervereins Nürnberg von 1880 genutzt, im Bereich Gebersdorf liegen die Motoryachten.

##### Stadion Nürnberg

Von besonderer Bedeutung für Nürnberg ist das Stadion. Neben den Heimspielen des 1. FC Nürnberg wurden dort bereits Spiele der FIFA Fußball Weltmeisterschaft 2006™ und des Confederations Cup 2005 ausgetragen. 2014 fand hier das EM Qualifikationsspiel Deutschland gegen Gibraltar und 2017 das FIFA WM-Qualifikationsspiel Deutschland gegen San Marino statt. Das erweiterte Areal des Nürnberger Stadions wurde mit Spielwiesen, Tennisplätzen, vier großen Sportplätzen, der Hauptkampfbahn, einem Tanzring sowie dem Schwimmbad errichtet und bereits Anfang des 20. Jahrhunderts durch die Verleihung der Goldenen Olympischen Medaille als besonders schön und zweckmäßig ausgezeichnet.

##### Arena Nürnberger Versicherung

Neben dem Stadion hat sich die Arena Nürnberger Versicherung als bedeutende Sportstätte etabliert. Sie diene den Nürnberg Ice Tigers und dem Handballclub Erlangen (HCE) auch 2018 als Trainings- und Wettkampfhalle. 2001 war sie Spielort der Eishockey WM. Regelmäßige Nutzung erfährt die Arena Nürnberger Versicherung zudem durch die Eislauf treibenden Vereine Nürnbergs. Wie im Vorjahr verteilte der SportService im Jahr 2018 insgesamt 2 430 Stunden an die Vereine EHC 80, ECN, 1. FCN Roll- und Eissport, TSV 1846 Nürnberg sowie die Eisstockschießen, die Schulen und die Partnerschule des Leistungssports. Als Multifunktionsarena beherbergte sie im vergangenen Jahr insgesamt 115 Events, davon 60 Sport- und 55 sonstige Veranstaltungen (Konzert, Show, Messe).

##### Berufsbildungszentrum (BBZ)

Wichtige Säule in der Sportstättenlandschaft Nürnbergs für die Ballsportarten, den Tanzsport und die Rhythmische Sportgymnastik ist das BBZ (Vierfachhalle und Einfachhalle), das aber mit seinen Kapazitäten für den Spitzensport zunehmend an seine Grenzen stößt. Ende August 2018 wurden in der Vierfachhalle einige beschädigte Wandpaneele durch eine Fachfirma ausgewechselt. Bei der Demontage der Platten zeigte sich, dass die Unterkonstruktion locker war, woraufhin aus Sicherheitsgründen eine Überprüfung der gesamten Wandverkleidung in der Sporthalle eingeleitet wurde. Diese ergab, dass sich die Unterkonstruktion der Platten flächendeckend gelöst hatte. Aus Sicherheitsgründen wurde die Vierfachhalle daraufhin sofort gesperrt. Für die notwendige statische Ertüchtigung der Wandverkleidung mussten die vorhandenen Wandplatten (ca. 1 200 qm Wandfläche) abgenommen, die vorhandene Unterkonstruktion durch zusätzliche Befestigungspunkte verstärkt und im Anschluss neue Platten montiert werden. Die Notmaßnahme dauerte von September bis Ende Dezember 2018. Seit Anfang Januar 2019 ist die Vierfachhalle wieder für den Schul- und Vereinssport freigegeben. Seit Anfang Januar 2019 ist nun die Einfachhalle gesperrt. Auch hier werden die vorhandenen Wandplatten abgenommen, die vorhandene Unterkonstruktion durch zusätzliche Befestigungspunkte verstärkt und im Anschluss neue Platten montiert.

##### Eventsporthalle am Flughafen

Die Stadt Nürnberg hat auf Grund der dringlichen Anordnung des Oberbürgermeisters vom 18.10.2018, als Folge des Stadtratsbeschlusses vom 19.09.2018, die Leichtbauhalle (Eventpalast) an der Flughafenstr. 115 in Nürnberg erworben.

Die Halle dient/e als Ersatzstandort für die gesperrte Vierfachhalle am Berliner Platz (BBZ), sowie diverse Schulturnhallen, die wegen Sanierungsmaßnahmen zeitweise für den Sport gesperrt sind. Die Halle befindet sich auf den Grundstücken der Flughafen Nürnberg GmbH, welche dauerhaft an die Flughafen Nürnberg Service GmbH vermietet sind.

Für die dort aufgestellte Leichtbauhalle mussten Teilflächen der Grundstücke von der Flughafen Nürnberg Service GmbH angemietet werden. Das Festmietverhältnis läuft bis zum 28.02.2023; danach läuft das Mietverhältnis auf unbestimmte Zeit mit einer Kündigungsfrist von 6 Monaten zum Monatsende weiter.

### Radrennbahn Reichelsdorfer Keller

Eine weitere Attraktion ist die Radrennbahn am Reichelsdorfer Keller, die im Jahr 2014 als Nürnbergs älteste Sportstätte ihr 110-jähriges Jubiläum feierte. Eine Sanierung steht dringend an. Diese ist aber am jetzigen Standort nicht finanzierbar, so dass intensive Planungen hinsichtlich einer Umwidmung dieser Fläche in Wohnbau, ihren Verkauf und die Errichtung einer neuen 250 m-Bahn im Sportpark Langwasser laufen.

### Sportgelegenheiten

Weitere Sportgelegenheiten (Eislaufflächen, Rodelbahnen, Loipen) für sportinteressierte Bürgerinnen und Bürger werden durch den SportService bei entsprechenden Witterungsbedingungen vorbereitet. Darüber hinaus stellen der Servicebetrieb Öffentlicher Raum, das Jugendamt, das Referat 3. BM Geschäftsbereich Schule und Sport (Skateanlagen, Bolzplätze, Schulhöfe, BMX- Bahn, Bewegungsparks) sowie Forstämter (Trimm-dich-Pfade), private Organisationen und Einzelpersonen (zum Beispiel Minigolf) Bewegungsangebote zur Verfügung.

## 3.5.3 Vergabe von Sportstätten

### 3.5.3.1 Sporthallen

Für die Vermietung der städtischen Sporthallen sind die Bedingungen zur Überlassung von Schulräumen an Dritte (Schulraumüberlassungs-Bedingungen – SchÜB) einschließlich der Anlagen in der jeweils aktuellen Fassung anzuwenden (letzte Änderung mit Wirkung zum 1. Januar 2014).

Auch förderfähige Sportvereine und Sportverbände müssen seit 1. Januar 2004 Nutzungsentgelt für die Überlassung der städtischen Sporthallen bezahlen.

Es gibt drei Nutzergruppen, wobei förderfähige Sportvereine und Sportverbände der günstigsten Nutzergruppe 1 angehören und auf das Nutzungsentgelt eine Ermäßigung in Höhe des Jugendanteils erhalten. Förderfähige Sportvereine aus dem Bereich des Behinderten- und Versehrten-sports erhalten eine Ermäßigung in Höhe des vierfachen Jugendanteils, mindestens jedoch 30%. Förderfähige Sportverbände einschließlich Eichenkreuz Nürnberg erhalten eine Ermäßigung in Höhe von 30%.

Eine Übersicht über die Entgelthöhe in den letzten 12 Jahren ist dem Anhang 11.4 zu entnehmen.

Trotz einer Entspannung durch die Errichtung neuer Sporthallen in den vergangenen Jahren ist die Auslastung der Sportstätten noch immer so groß, dass nicht alle Anträge auf Hallenzeiten erfüllt werden konnten. Der Bedarf an Nutzungszeiten in den städtischen Sporthallen übersteigt das bereitstehende Angebot an freien Zeiten.

Die Auslastung der Hallen für die periodische Nutzung geht, zumindest die größeren Hallen betreffend, gegen 100%.

Vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 wurden Einnahmen in Höhe von 335 798,60 Euro erzielt (Vorjahr 290 642,20 Euro).

### 3.5.3.2 Freisportanlagen

Die Überlassung der städtischen Freisportanlagen erfolgt öffentlich-rechtlich nach der Spiel- und Sportanlagensatzung der Stadt Nürnberg (SpAnlS) in der jeweils aktuellen Fassung. Die Nutzungsgebühren sind der Gebührensatzung für die Spiel- und Sportanlagen (SpAnlGebS) in der jeweils aktuellen Fassung zu entnehmen (letzte Änderung mit Wirkung zum 1. Dezember 2012). Es gibt auch hier drei Nutzergruppen (analog der Regelung bei den Sporthallen). Die zuletzt für 2013 vorgesehene Anpassung der Gebührensätze wurde bis auf weiteres zurückgestellt (siehe Anhang 11.5).

Vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 wurden Einnahmen in Höhe von 89 195,76 Euro erzielt (Vorjahr 94 842,27 Euro). Zusätzlich zu den Einnahmen aus sportlicher Nutzung gab es für die Überlassung von Sportanlagen für nichtsportliche Veranstaltungen Einnahmen in Höhe von 80 758,78 Euro (Vorjahr 63 619,31 Euro).

### 3.5.3.3 Online-Belegungsplan

Um die Sportplatz- und Turnhallenbelegungen auch im Internet darzustellen, wurde 2015 eine entsprechende Schnittstelle programmiert. Im ersten Schritt bekamen 2015 die Hausmeister Zugriff auf die Belegungspläne, in 2016 folgten die Platzwarte. Nach der noch laufenden Testphase soll die Anwendung auch den Schulverwaltungen und auf den Internetseiten des SportService für alle an Anmietungen interessierten Personen zur Verfügung gestellt werden. Die Webanwendung zeigt dabei nicht nur die bestehenden Daten der Anlagen und deren Belegungen an, sondern gibt auch die Möglichkeit, bei freien Zeiten und Terminen Buchungsanfragen an die Verwaltung zu stellen.

## 3.6 Sportförderung in Nürnberg

Eine Übersicht zu den verschiedenen geleisteten Zuschussarten findet sich im Anhang 11.6.

### 3.6.1 Sportförderrichtlinien

Die Stadt Nürnberg unterstützt förderfähige Sportvereine im Rahmen der Sportförderung unter anderem durch direkte Bezuschussung. Die Förderfähigkeit eines Sportvereins bestimmt sich dabei nach den städtischen Sportförderrichtlinien. In der Gesamtbetrachtung des Faktors Förderfähigkeit ist ein Rückgang der förderfähigen Vereine von 156 in 2010 auf 121 in 2018 zu verzeichnen (siehe Anhang 11.7). Im Jahr 2018 waren demnach 42% der beim SportService gemeldeten Nürnberger Sportvereine förderfähig. Zu deren Unterstützung standen im Haushalt 2018 rund 2,4 Millionen Euro zur Verfügung, die sich entsprechend der Sportförderrichtlinien auf die Förderpositionen Betriebszuschuss (1,62 Millionen Euro), Investitionszuschuss (573 000 Euro) sowie Zuschuss zur Sportstättennutzung (240 000 Euro) verteilten (siehe Anhang 11.6).

### 3.6.2 Betriebszuschüsse

Eine Übersicht zu den verschiedenen geleisteten Betriebszuschüssen findet sich im Anhang 11.8.

#### 3.6.2.1 Mitgliederzuschuss

Förderfähige Vereine, die eigene Sportanlagen besitzen und mindestens 20% jugendliche Mitglieder (bis einschließlich 26 Jahre) haben, erhielten 2018 einen Zuschuss in Höhe von 0,70 Euro für jedes Vereinsmitglied. Insgesamt wurden rund 40 000 Euro ausgeschüttet.

#### 3.6.2.2 Jugendzuschuss

Für jedes jugendliche Mitglied betrug die Förderung 2018 abhängig vom Anteil jugendlicher Mitglieder zwischen 1,50 Euro (Jugendanteil maximal 10%) und 3,50 Euro (Jugendanteil über 30%). Vereinsübergreifend konnten rund 82 000 Euro ausbezahlt werden.

#### 3.6.2.3 Unterhaltszuschuss

Berechtigte Vereine, die eigene Sportanlagen betreiben und unterhalten, bekommen einen Zuschuss, der sich an der Zahl und der Größe der Sportanlagen orientiert. Die Gesamtunterstützung der Sportvereine betrug rund 850 000 Euro.

#### 3.6.2.4 Städtischer Übungsleiterzuschuss

Förderfähige Sportvereine erhalten einen Zuschuss je anerkannter Übungsleiterlizenz. Eine zusätzliche Gewichtung finden Lizenzen für Tätigkeiten in Sportarbeitsgemeinschaften (SAG) im Rahmen des Kooperationsmodells „Sport nach 1 in Schule und Verein“. Im Schuljahr 2017/2018 führten Nürnberger Sportvereine 363 anerkannte SAG-Wochenstunden durch, von denen 295 einen Zuschuss erhielten, da sie von förderfähigen Vereinen abgehalten wurden. Im Schuljahr 2016/2017 waren es 337 SAG-Wochenstunden, davon 293 gefördert.

Insgesamt gab es im Rahmen des Übungsleiterzuschusses eine Ausschüttung in Höhe von 391 000 Euro. Der Förderbetrag pro Übungsleiterlizenz betrug 207,40 Euro.

#### Exkurs Vereinspauschale

Die Förderung des Sportbetriebs der Vereine durch den Freistaat Bayern erfolgt in pauschalierter Form, der sogenannten Vereinspauschale. Der Zuschuss ist beim SportService der Stadt Nürnberg als zuständiger Kreisverwaltungsbehörde zu beantragen und wird durch diesen abgewickelt. In diesem Zuge machten letztes Jahr 125 Vereine insgesamt mehr als 1 600 Voll- und fast

400 Zusatzlizenzen, darunter auch 36 Vereinsmanagerlizenzen, geltend (siehe Anhang 11.9). Jede Volllizenz konnte mit 188,50 Euro bezuschusst werden. Insgesamt entfielen im Bereich der Vereinspauschale etwa 472 000 Euro an staatlicher Sportförderung auf die Sportvereine der Stadt Nürnberg.

Unter Berücksichtigung von staatlicher und städtischer Förderung bringt ein qualifizierter Übungsleiter dem Sportverein somit neben seiner Fachkompetenz einen monetären Mehrwert von circa 400 Euro jährlich.

### 3.6.2.5 Fahrtkostenzuschuss

Förderfähige Sportvereine erhalten Zuschüsse für Fahrtkosten zu Deutschen Meisterschaften und zu Wettkämpfen im Rahmen des jeweiligen Spielplans von Mannschaften in den beiden höchsten Amateurlassen ihres Sportfachverbandes sowie der höchsten Jugendklasse der jeweiligen Altersstufe. Bei 46 bewilligten Anträgen von 19 Vereinen im Jahr 2018 entfielen 31 auf Fahrten zu Deutschen Meisterschaften und 15 auf Rundenwettkämpfe. Etwa 25 734 Euro wurden hierfür ausbezahlt. Eine Übersicht der Fahrtkostenzuschüsse der letzten Jahre befindet sich in Anhang 11.10.

### 3.6.2.6 Jubiläumszuschuss

Ab dem 25-jährigen Jubiläum erhalten förderfähige Sportvereine in jeweils 25-jährigem Abstand einen Zuschuss zur Jubiläumsveranstaltung. Der Zuschuss beträgt 10 Euro für jedes Jahr des Bestehens eines Sportvereins und ist generell auf höchstens 1.500 Euro begrenzt. Im Jahr 2018 bekamen folgende Vereine insgesamt 1 500 Euro an Jubiläumszuschüssen:

Verein	Gründungsjahr	Jubiläum
Deutsche Jugendkraft Sparta Noris Nürnberg e.V.	1968	50 Jahre
Schützenverein Gut-Schuß Boxdorf e.V.	1918	100 Jahre

Eine weitere Übersicht zu diesem Punkt befindet sich im Anhang 11.11.

### 3.6.2.7 Sportveranstaltungen

Sportveranstaltungen von förderfähigen Sportvereinen und -verbänden, die über den regelmäßigen Spielbetrieb hinausgehen, können durch Zuschüsse zu den Veranstaltungskosten, durch unentgeltliche Überlassung städtischer Sportstätten sowie Beschaffung von Ehrenpreisen gefördert werden. Die Ausschüttung hierfür betrug 2018 insgesamt fast 3 200 Euro.

### 3.6.2.8 Stadtmeisterschaften

Die Stadt Nürnberg stellt für die von den Sportfachverbänden durchgeführten Stadtmeisterschaften kostenlos städtische Sportanlagen sowie Urkunden und Plaketten zur Verfügung. Hierfür wurden 2018 kostengünstige Großbestellungen getätigt und Materialien, auch für die Folgejahre, in Höhe von 8 200 Euro beschafft.

### 3.6.2.9 Vereinsentwicklung

Die Sportförderrichtlinien sehen auch Mittel zur Unterstützung einer strategisch nachhaltigen Vereinsentwicklung vor. Dabei kann es sich u.a. um eine Rechts- bzw. Steuerberatung im Zuge einer Vereinsfusion oder auch um Beratungsleistungen, Workshops und ähnliches durch Unternehmens- bzw. Vereinsberater handeln.

Darüber hinaus ermöglichen sie eine gezielte Förderung von Aktivitäten und innovativen Projekten von Vereinen, z.B. in den Bereichen Integration, Gesundheits-, Behinderten-, Senioren- und Nachwuchsleistungssport, Öffentlichkeitsarbeit für den Sport in Nürnberg sowie energiesparende Maßnahmen auf der Grundlage eines Klimachecks.

Folgende Projekte wurden im Rahmen der 12. Nürnberger Sportdialoge am 10. November 2018 geehrt und mit Preisgeldern von bis zu 1 500 Euro bedacht (inhaltliche Details zu den Projekten finden sich im Anhang 11.12):

Kategorie „Zukunftsfähige strategische Ausrichtung des Vereins“:

1. Platz: Rund um den Dutzendteich (Yacht Club Noris e.V. Nürnberg & Rolli-Treff-Franken e. V.)
2. Platz: Post Lions (Post Sportverein Nürnberg e.V.)
3. Platz: Vom Kegeln zum Sportkegeln (ARSV Katzwang e. V.)

Kategorie „Bewegungsangebote zur Mitgliederbindung und -gewinnung“:

1. Platz: Showdown – Erweiterung des Sportangebotes (BVSV Nürnberg e.V.)
2. Platz: Feriencamp Betreuung (Turn- und Sportverein 1888 Nürnberg e.V.)
3. Platz: Internationaler „Pastorelli Cup“ in der Rhythmischen Sportgymnastik (TSV 1846 Nürnberg e.V.)

Zur Projektförderung und vereinsübergreifenden Öffentlichkeitsarbeit wurden 2018 insgesamt 6 700 Euro ausgeschüttet.

Darüber hinaus stellt der Nürnberger Stadtrat einen Sonderzuschuss für Unterstützungsleistungen für Sportvereine in Höhe von 190 000 Euro zur Verfügung. Der Schwerpunkt der Förderung liegt dabei auf der Qualität der Vereinsarbeit. Außerdem sollen Anreize dort gesetzt werden, wo sie im Hinblick auf anzustrebende Fusionen und Kooperationen von Vereinen sinnvoll sind. Über die Zuschussvergabe entscheidet im Einzelnen ein Beirat aus Vertretern von Vereinen, Verbänden, Politik und Verwaltung.

Die Unterstützungsleistungen teilen sich auf folgende Bereiche auf:

- **Vereinsberatung:**  
Beim SportService ist seit Frühjahr 2016 eine zusätzliche Stelle zur Betreuung der Sportvereine eingerichtet, deren Finanzierung durch den Sonderzuschuss erfolgt. Darüber hinaus werden auch externe Beratungsleistungen, die Vereine in Anspruch nehmen, gefördert.
- **Personalqualität:**  
Zur Erhöhung der Hauptamtlichkeitsquote und damit zur Entlastung ehrenamtlicher Vorstände kann Sportvereinen, die erstmals mit einer hauptamtlichen Kraft in der Vereinsverwaltung arbeiten oder die Arbeitszeit der hauptamtlichen Kräfte signifikant erhöhen, ein Personalkostenzuschuss gewährt werden. Bei Kooperationen oder Fusionen von Vereinen ist ein erhöhter Personalkostenzuschuss möglich. Im Jahr 2018 wurde für zwölf hauptberufliche Stellen ein Zuschuss gewährt. Um auch das Ehrenamt zu stärken, kann die Ausbildung zum lizenzierten Vereinsmanager mit 50% der Lehrgangskosten bezuschusst werden. Die Zahl der Vereinsmanager-Lizenzen in Nürnberger Vereinen stieg in den letzten Jahren deutlich.
- **Zukunftsfähigkeit und Projektinitiierung:**  
Im Jahr 2018 wurden zwei Fusionen vollzogen, die einen Sonderzuschuss Fusion erhalten. Zur Unterstützung seiner Zukunftsfähigkeit erhält ein weiterer Verein aufgrund einer Fusion eine erhöhte Förderung für Investitionen. Zudem wurde eine Anschubfinanzierung zur Realisierung eines innovativen Vereinsangebots ausbezahlt.
- **Krisenintervention und Einzelfallentscheidungen:**  
Vier Einzelfallentscheidungen zu übergeordnet wichtigen Anschaffungen sowie für vom Verein unverschuldete Ausgaben durch Krisensituationen führten zu einer zusätzlichen Förderung der betroffenen Vereine.

Im Bereich des Sonderzuschusses wurden im Jahr 2018 insgesamt rund 203 000 Euro ausgeschüttet. Für einen Überblick über ausbezahlte Zuschüsse siehe Anhang 11.12.

### 3.6.2.10 Sonstige Zuschüsse

Einen zusätzlichen Zuschuss bekamen in 2018 der Behinderten- und Versehrten Sportverein Nürnberg e.V. (2 600 Euro zur Durchführung seines Auftrages im Bereich des Behindertensports) sowie der Box-Club 1. FC Nürnberg e.V. und der 1. FC Nürnberg Handball 2009 e.V. (1 200 Euro beziehungsweise 1 800 Euro Zuschuss zu Nutzungsentgelten für die vereinseigene Sporthalle des 1. FC Nürnberg e.V.).

Aufgrund gesonderter Vereinbarung gingen dem SC Germania e.V. (17 000 Euro), dem SC Viktoria e.V. 1925 (12 500 Euro) und dem VfL Nürnberg e.V. (7 000 Euro) erhöhte Betriebszuschüsse für von der Stadt Nürnberg übernommene Sportanlagen zu. Der erhöhte Zuschuss reduziert sich jährlich, bis der Betrag erreicht ist, der dem Verein nach den aktuell gültigen Fördersätzen regulär zusteht.

Darüber hinaus erhielt der Bayerische Landes-Sportverband – Sportkreis Nürnberg, für die Herausgabe der Monatszeitschrift „Sport in Nürnberg“ sowie für Lehrgangsarbeit einen Zuschuss aus Sportfördermitteln in Höhe von 8 000 Euro.

### 3.6.3 Investitionszuschüsse

Förderfähige Sportvereine können Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen an vereinseigenen Sportanlagen erhalten. Maßnahmen der Bestandserweiterung (Neubau, Umbau, Erweiterung) wurden in 2018 mit 20%, Bestandssicherungsmaßnahmen (Sanierung) mit 45% sowie die Anschaffung von Geräten zur Pflege und zum Unterhalt der Vereinssportanlagen mit 50% der zwendungsfähigen Kosten gefördert.

Im Haushalt 2018 stand dafür eine Summe von 550 000 Euro zur Verfügung. Aufgrund unrechtmäßig bezogener und deshalb zurückgeforderter Zuschussmittel erhöhte sich der Betrag um weitere 23 700 Euro. Auf Beschluss der Sportkommission vom 11. März 2016 wurden die Baumaßnahmen zur Errichtung des Bundesstützpunkts Taekwondo in Nürnberg mit einem Betrag in Höhe von insgesamt 450 000 Euro aus Mitteln der Sportförderung bezuschusst. Dies mindert den Betrag der an Sportvereine auszuschüttenden Investitionszuschüsse in den Jahren 2017 bis 2022 um jeweils 75 000 Euro.

2018 profitierten insgesamt 38 Investitionsmaßnahmen von 23 Sportvereinen von der städtischen Förderung zur Sicherung oder Erweiterung des Sportstättenbestands.

Für einen Überblick über ausbezahlte Zuschüsse pro Maßnahmenart siehe Anhang 11.13.

### 3.6.4 Zuschuss zur Sportstättenutzung (Bäderzuschuss)

Die Nutzung städtischer Bäder zu sportlichen Zwecken wurde für förderfähige Sportvereine mit 53% subventioniert. An Vereine, die wegen Engpässen in städtischen Bädern auf andere Bäder in Nürnberg ausweichen mussten, um ihren Schwimmsportbetrieb im erforderlichen Umfang durchführen zu können, floss ein Mietkostenzuschuss von maximal 53%, bezogen auf vergleichbare Gebühren der städtischen Bäder. Aufgrund von Restmitteln aus dem Vorjahr konnten 2018 rund 247 500 Euro ausbezahlt werden (siehe Anhang 11.14).

## 4 Leistungs- und Spitzensport in Nürnberg

### 4.1 Bundesstützpunkte

Bundesstützpunkte (BSP) sind Trainingsstätten mit entsprechender Ausstattung, hochqualifiziertem, hauptamtlichem Trainerpersonal sowie leistungsstarke Trainingsgruppen für ein sportartspezifisches Hochleistungstraining. An den BSP wird im täglichen Trainingsprozess die Leistungssportkonzeption des Spitzenverbandes umgesetzt. Die Partner Verein, Landesfachverband und Spitzenverband arbeiten eng und zielorientiert zusammen. Durchgeführt wird ein tägliches lokales, ein regelmäßiges regionales und/oder zentrales Training von Kaderathletinnen und -athleten.

In Nürnberg befinden sich aktuell Bundesstützpunkte in folgenden Sportarten:

- Taekwondo (Anerkennung bis 2024)
- Radsport: Bahn Ausdauer und Mountainbike (Anerkennung bis 2024)
- Ringen (Anerkennung bis 2020)
- Triathlon (Anerkennung bis 2020)

Gerade in der Sportart Taekwondo gilt der Leistungssportstandort Nürnberg seit Jahren als Talentschmiede. Um die Leistungsfähigkeit weiter auszubauen, ist im Umfeld der Bertolt-Brecht-Schule in Langwasser ein Neubau für den Bundesstützpunkt Taekwondo entstanden (Eröffnung Januar 2019). Dieser bietet den Sportlerinnen und Sportlern künftig ideale Trainingsbedingungen.

Landesleistungszentren sind Sportstätten für zentrale Maßnahmen der Sportfachverbände eines Bundeslandes zur Nachwuchsförderung für Kaderathletinnen und -athleten. Die Benennung der Landesleistungszentren für Bayern ist im Laufe des Jahres 2019 zu erwarten.

### 4.2 Olympiastützpunkt Regionalzentrum Nordbayern

Der Olympiastützpunkt Bayern befindet sich in München. Das Regionalzentrum Metropolregion Nürnberg gibt es seit 2010. Es ist an der Bertolt-Brecht-Schule beheimatet.

Die zentrale Aufgabe liegt in der Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Betreuung in den Servicebereichen (u.a. Training, medizinische Begleitung, Physiotherapie, Laufbahnberatung) für die Spitzensportlerinnen und -sportler und den Nachwuchskader in den olympischen und paralympischen Disziplinen im täglichen Training und bei zentralen Maßnahmen der Verbände.

Das Klinikum Süd und die weiteren Partner im Bereich des Gesundheitsmanagements sind seit Jahren Kooperationspartner des Olympiastützpunkts Bayern. Ziel ist eine ganzheitliche Betreuung der Athletinnen und Athleten. Das Klinikum Süd bzw. das Institut für Sportmedizin am Klinikum Nürnberg ist offizielles medizinisches Behandlungs- und Versorgungszentrum für die Bereiche Innere Medizin, Sportmedizin, Leistungsdiagnostik, Sportorthopädie und Sporttraumatologie. Die Bereiche Sportpsychologie und Trainingswissenschaften werden über die Olympiastützpunkt-Zentrale in München betreut.

Die Partnerschaft besteht aus monatlichen Besuchen im Training und durch garantierte Schnellversorgung im Akutfall in der Notaufnahme und garantiert schnelle Terminvereinbarung. Somit ist eine optimale medizinische und präventive Versorgung und Behandlung gewährleistet.

Alle Athletinnen und Athleten, egal welchen Kaderstatus sie haben, erhalten eine jährliche vollumfängliche Sportuntersuchung mit Leistungsdiagnostik. Dem Institut angeschlossenen ist das ambulante Rehazentrum mit physio- und sporttherapeutischer Betreuung bei Verletzungen.

### 4.3 Haus der Athleten

Das Internat Haus der Athleten beherbergt Sportlerinnen und Sportler ab einem Alter von 14 Jahren und ist mit seiner intensiver pädagogischen Betreuung in Verbindung mit der Bertolt-Brecht-Schule ein wichtiges Element der Infrastruktur des Nachwuchsleistungssports. Im Schuljahr 2017/2018 konnten bis zu 44 Athletinnen und Athleten „unter einem Dach“ betreut werden.

### 4.4 Eliteschule des Sports

Mit dem Ziel einer bestmöglichen Förderung der sportlichen und schulischen Laufbahn von sportlich besonders begabten Jugendlichen wird an der Bertolt-Brecht-Schule, Eliteschule des Sports und Eliteschule des Fußballs, die Möglichkeit gegeben, die schulische Ausbildung individuell zu flexibilisieren und somit optimal mit den sportlichen Trainingsumfängen zu verbinden. In jeder Schulart (Gymnasium, Realschule und Mittelschule) und in jeder Jahrgangsstufe gibt es eine Leistungssportklasse mit Schülerinnen und Schülern aus allen angebotenen Sportarten. Mit der Staatlichen Fachoberschule besteht eine Kooperation. Im Gymnasium und in der Realschule können auch sportinteressierte Kinder und Nachwuchsathletinnen und -athleten aus kooperierenden Nürnberger Vereinen aufgenommen werden, die nicht im Leistungssport-Projekt vertreten sind.

Aktuell befinden sich folgende Sportfachverbände im Projekt:

Badminton, Fechten (Säbel), Golf, Hockey, Judo, Leichtathletik, Radsport (Mountainbike, BMX, Straße, Bahn), Ringen, Schwimmen, Taekwondo, Triathlon sowie Fußball (Jungen und Mädchen)

### 4.5 Partnerhochschulen des Spitzensports

Kaderathletinnen und -athleten, die ein Studium beginnen möchten oder bereits ein Studium aufgenommen haben, finden durch die Partnerhochschulen des Spitzensports die Gelegenheit, neben dem zeitintensiven Training eine Hochschule zu besuchen. Durch entsprechende Kooperationsabkommen können die Sportlerinnen und Sportler von einigen Sonderregelungen bzgl. Prüfungen und Studienzeiten Gebrauch machen, um eine optimale Vereinbarkeit von Studium und Sport zu erreichen. Eine Flexibilisierung und Individualisierung der Studienplanung ist möglich.

Folgende Hochschulen bieten Kooperationen für Athleten der Leistungstützpunkte an, teilweise sind Quotenregelungen für Bundeskaderathleten bei zulassungsbeschränkten Studienfächer möglich:

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm, Hochschule Ansbach, Hochschule für angewandtes Management Erding, Standorte Treuchtlingen und Neumarkt/Opf., FernUniversität Hagen.

In den nächsten Jahren wird außerdem im Umfeld der Bertolt-Brecht-Schule im Nürnberger Südosten eine eigenständige Universität Nürnberg entstehen, so dass das Umfeld nicht nur für Schülerinnen und Schüler im Leistungssport interessant ist, sondern vor allem auch für Studierende im Leistungssport.

### 4.6 Erste Bundesliga

In der Saison 2018/2019 befanden bzw. befinden sich 20 Teams (teilweise 2 Teams eines Vereins, teilweise Sommer und Winter) in der ersten Liga (Stand: 31.01.2019)

#### Crossminton

Die 1. Mannschaft der KnightSpeeder Nürnberg des TSV Nürnberg Buch stehen nach 7 Spielen in der 1. Bundesliga Süd mit 8 Punkten auf dem 3. Platz (von 6 Mannschaften), die 2. Mannschaft steht derzeit am Tabellenende. Die Racketsportart (ehemals „Speedbadminton“ bzw. „Speedminton®“) kombiniert Tennis, Squash und Badminton zu einem eigenständigen Spielsystem ([www.tsv-buch.de/abteilungen/speedminton/](http://www.tsv-buch.de/abteilungen/speedminton/)).

#### Eishockey

Die Thomas Sabo Ice Tigers gingen mit viel Ambitionen in die neue Saison, die sie bisher aber nicht bestätigen können. Sie kämpfen noch um einen Platz in den Playoffs. Aktuell liegen sie auf dem 9. Platz. ([www.icetigers.de](http://www.icetigers.de)).

#### Eisstockschießen

Die 1. Damenmannschaft des ESV Rangierbahnhof tritt in der ersten Bundesliga Süd an und hat die Klasse mit einem 9. Platz erneut halten können ([www.esv-rangierbahnhof.de](http://www.esv-rangierbahnhof.de)).

#### Faustball Feld:

Die Damen des TV Eibach 03 schließen die Feldsaison 2018 in der 1. Bundesliga Süd mit dem dritten Platz ab.

Faustball Halle: Auch in der Halle belegen die Damen des TV Eibach 03 einen hervorragenden dritten Platz ([www.tv-eibach03.de](http://www.tv-eibach03.de) und <https://www.fauball.de/#/contest/639/competition>)

#### Fußball weiblich

Die weibliche U17 des 1. FCN Frauen- und Mädchenfußball belegt in der Saison 2017/2018 der Bundesliga Süd der B-Juniorinnen den 6. Tabellenplatz, aktuell kämpft das Team um den Anschluss an das Mittelfeld. ([www.fcn-frauenfussball.de](http://www.fcn-frauenfussball.de)).

#### Fußball männlich

Das Team des 1. FCN steht nach dem ersten Spiel der Rückrunde auf dem letzten Tabellenplatz. Der letzte Sieg liegt bereits etliche Spieltage zurück, aktuell ist die Aussicht auf den Klassenerhalt eher gering. ([www.fcn.de](http://www.fcn.de)).

Die U19 des 1. FCN spielt in der A-Junioren Bundesliga Süd/Südwest und liegt derzeit auf Platz 12 und damit kurz nach Beginn der Rückrunde noch auf einem Abstiegsrang ([www.fcn.de/nachwuchs/nachwuchsleistungszentrum](http://www.fcn.de/nachwuchs/nachwuchsleistungszentrum)).

#### Futsal

Die Futsal-Mannschaft der Bayern Kickers liegt in der obersten Liga (Regionalliga Süd) derzeit auf dem 10. und damit letzten Tabellenplatz, hat aber noch Chancen, den Klassenerhalt zu erreichen (<https://www.fupa.net/liga/futsal-regionalliga-sued/tabelle>).

#### Golf

Die Damenmannschaft des Golf Club am Reichswald, seit 2000 nahezu ununterbrochen eine der acht besten Mannschaften in der 1. Bundesliga, hat nach der Saison 2018 den Abstieg in die 2. Bundesliga antreten müssen ([www.golfclub-nuernberg.de](http://www.golfclub-nuernberg.de)).

#### Hockey weiblich

Die Damen vom Nürnberger HTC stehen in der Hallensaison 2018/2019 auf Platz 4 der 1. Bundesliga und haben alle Chancen, die Liga zu halten ([www.nhtc.de](http://www.nhtc.de)).

#### Hockey männlich

Die Männer des Nürnberger HTC, seit der Saison 2011/2012 ununterbrochen in der 1. Bundesliga, überwintern die aktuelle Feld-Saison auf dem 9. Tabellenplatz und wollen den Anschluss ans Mittelfeld schaffen ([www.nhtc.de](http://www.nhtc.de)).

In der Halle stehen die Herren des Nürnberger HTC in der Gruppe Süd in der Saison 2018/2019 auf dem 4. Platz, haben damit die Klasse erhalten, allerdings ihr ambitioniertes Ziel, die Endrunde zu erreichen, verfehlt ([www.nhtc.de](http://www.nhtc.de) oder [www.hockey.de](http://www.hockey.de)).

#### Kraftdreikampf

Die starken Männer des TSV Katzwang treten auch heuer wieder in der 1. Bundesliga Süd an und haben am ersten Wettkampftag am 19. Januar den 6. Platz erreicht ([www.ksa-katzwang.de](http://www.ksa-katzwang.de)).

### Racketlon

Racketlon besteht aus den vier Disziplinen Tischtennis, Badminton, Squash und Tennis. Es wird vom kleinsten zum größten Schläger (englisch racket) gespielt. Die Racketlon Union Nürnberg spielte mit beiden Mannschaften in der 2. Bundesliga, belegte mit der 1. Mannschaft Platz 1 und mit der 2. Mannschaft den 7. Platz ([www.racketlon.de](http://www.racketlon.de)).

### Ringen

Die Ringer der Johannis Grizzlys haben in der neuen dreigeteilten 1. Bundesliga im Bereich Südost die Playoffs unglücklich mit Lospech verpasst. Vorher waren sie 3. in der Südoststaffel geworden ([www.johannisgrizzlys.de](http://www.johannisgrizzlys.de)).

### Tanzen

Seit Jahren gehört die Standardformation des TSC Rot-Gold-Casino Nürnberg zu den besten Deutschlands und wurde wiederholt Vierte ([www.rot-gold-casino.de](http://www.rot-gold-casino.de)).

### Wasserball

Die U18-Wasserballer der Barracudas, einer Kooperation aus 1. FCN Schwimmen und Post SV, spielen seit dieser Saison in der 1. Bundesliga ([https://www.facebook.com/pg/Barracudas.Nuernberg/events/?ref=page\\_internal](https://www.facebook.com/pg/Barracudas.Nuernberg/events/?ref=page_internal)).

## 4.7 Zweite Bundesliga

In der Saison 2018/2019 befanden bzw. befinden sich 8 Teams in der zweiten Liga (Stand: 31.01.2019)

### American Football

Nach Abschluss der unbefriedigenden Saison 2018 werden die Nürnberg Rams nicht mehr in der German Football League 2, Gruppe Süd, sondern in der Regionalliga antreten ([www.nuernberg-rams.com](http://www.nuernberg-rams.com)).

### Basketball

Der Nürnberger Basketball Club (Falcons) kämpft um einen Playoff-Rang, muss sich aktuell aber eher nach unten orientieren und liegt derzeit auf Platz 11 ([www.n-bc.de](http://www.n-bc.de)).

### Hockey weiblich

Die Damen des Nürnberger HTC überwintern in der 2. Bundesliga in der aktuellen Feld-Saison auf dem 4. Platz ([www.nhtc.de](http://www.nhtc.de) oder [www.hockey.de](http://www.hockey.de)).

Die Damen der HG Nürnberg liegen in der Hallen-Saison der Regionalliga Süd mit 7 Punkten auf Platz 4 ([www.hgnuernberg.de](http://www.hgnuernberg.de) oder [www.hockey.de](http://www.hockey.de)).

### Hockey männlich

Die Männer der HG Nürnberg belegen derzeit in der 2. Bundesliga Süd (Halle) den 4. Platz ([www.hgnuernberg.de](http://www.hgnuernberg.de) oder [www.hockey.de](http://www.hockey.de)).

### Judo

Die Damen des TSV Altenfurt haben die Wettkämpfe in der 2. Bundesliga Süd hinter Karlsruhe auf dem hervorragenden 2. Platz abgeschlossen ([www.tsvaltenfurt.de](http://www.tsvaltenfurt.de)).

### Schwimmen

Die SG Mittelfranken belegte beim Wettkampf der 2. Bundesliga im Februar in Wiesbaden Platz 6 von 12 startenden Vereinen ([www.bayerischer-schwimmverband.de](http://www.bayerischer-schwimmverband.de) oder [www.dms-schwimmen.de](http://www.dms-schwimmen.de)).

### Tanzen

Aushängeschild des Latein-Tanzsports ist das A-Team des TSC Rot-Gold-Casino Nürnberg, das derzeit in der 2. Bundesliga startet. Es ist seit Jahren Bayerns erfolgreichste Mannschaft ([www.rot-gold-casino.de](http://www.rot-gold-casino.de)).

### 4.8 Team Nürnberg – Starke Wirtschaft. Starker Sport.

Die Förderinitiative Team Nürnberg ([www.team.nuernberg.de](http://www.team.nuernberg.de)) hat mittlerweile 31 Mitglieder. Sie fördern mit jeweils 750 Euro Mitgliedsbeitrag, aber auch durch direktes Sponsoring den Nachwuchsleistungssport sowie semiprofessionelle Teams und außergewöhnliche Bewegungsprojekte. Zusätzlich findet monatlich eine mit jeweils 500 Euro dotierte Auszeichnung eines Teams, eines Talents oder einer Tat des Monats statt.

Im Rahmen der jährlich im Dezember stattfindenden Abschlussveranstaltung wurden die Herren des Nürnberger Hockey- und Tennis-Club e.V. zum Team des Jahres, Badmintonspielerin Aurelia Wulandoko vom TSV 1846 Nürnberg e.V. zum Talent des Jahres sowie das Projekt Inklusionsschwimmen des TSV Altenfurt e.V. zur Tat des Jahres ausgezeichnet.

### 4.9 Der Goldene Ring

Speziell zur Unterstützung von Talenten mit Olympiaperspektive wurde im Jahr 2015 der Goldene Ring ([www.der-goldene-ring.com](http://www.der-goldene-ring.com)) auf Initiative von Max Müller und in Kooperation mit der Sparkasse Nürnberg, der Deutschen Olympischen Gesellschaft Bezirk Mittelfranken und der Stadt Nürnberg gegründet. Zurzeit erhalten 14 Sportlerinnen und Sportler eine monatliche Förderung.

## 5 Veranstaltungen in Nürnberg

### 5.1 Regelmäßiger Wettkampfbetrieb

Besonders durch Spieltage und Wettkämpfe der unter 4.6 und 4.7 genannten hochklassigen Teams der 1. und 2. Bundesliga ist Nürnberg regelmäßig einer der Mittelpunkte der deutschen Sportwelt. Auch die Spiele des HC Erlangen in der Arena Nürnberger Versicherung treffen auf große Zuschauerresonanz. Zudem werden bis in die unteren Wettkampfklassen an jedem Wochenende Hunderte von Wettbewerben im Kinder-, Jugend-, Erwachsenen- und Seniorenbereich ausgetragen. Bei vielen dieser Veranstaltungen ist der SportService durch die Bereitstellung der Sportstätten, deren Vergabe und Vorbereitung sowie durch personelle Präsenz beteiligt.

### 5.2 Veranstaltungen unter Federführung des SportService

#### 5.2.1 Radrennen „Rund um die Nürnberger Altstadt“

Leider konnte die Bayern Rundfahrt und damit die Veranstaltung "Rund um die Nürnberger Altstadt" auch im Jahr 2018 nicht durchgeführt werden. Nachdem die 25. Auflage des Altstadtrennens in 2015 auf tolle Zuschauerresonanz stieß, bedauern wir diese Entwicklung sehr, hoffen aber auf ein Comeback. Erste Sondierungsgespräche dazu sind erfolgt.

#### 5.2.2 Sportdialoge

Am 10. November 2018 fanden die Nürnberger Sportdialoge als Plattform des Austauschs zwischen Sportvereinen, Politik, Fachreferenten und der Sportverwaltung bereits zum zwölften Mal statt. Im Heilig-Geist-Haus konnte erneut eine große Teilnehmerzahl (rund 120 Personen) begrüßt werden. Das zentrale Thema der Tagung 2018 lautete „Fit im Vereinsrecht“ – dies war auch der Titel des Impulsreferats von Jörg Ammon (Präsident Bayerischer Landes-Sportverband e.V.).

Im Zuge der Tagung erläuterten Fachreferenten wichtige Aspekte der Vereinsarbeit:

- „Gemeinnützigkeit und Grundlagen der Vereinsbesteuerung“ (Jörg Ammon; BLSV)
- „Satzung – Ordnung – Observanz: Der rechtliche Rahmen des Vereinslebens“ (Dr. Thomas Dehesselles; Sonntag & Partner Partnergesellschaft mbB)
- „Haftungsfragen bei Tätigkeiten im Verein“ (Dr. Bernhard Maier; selbständiger Anwalt)
- „Datenschutz im Verein“ (Timo Lienig; Lienig & Lienig-Haller – Kanzlei für Steuern und Recht)
- „Mitgliederversammlung“ (Dr. Andreas Schröder; FRIES Rechtsanwälte Partnerschaft mbB)

Ein zusätzlicher Programmpunkt „Kulturhauptstadtbewerbung N2025: Chancen und Beteiligungsmöglichkeiten für Sportvereine“ wurde durch das Team des Bewerbungsbüros übernommen.

Ein Highlight der Veranstaltung lieferte wieder die Verleihung der Projektförderpreise 2018 (vgl. 3.6.2.9).

Die Dokumentation und weiterführende Informationen stehen im Internet unter der Rubrik [Vereinservice > Veranstaltungen](#)

### 5.2.3 Sportlerehrung

Zu einer abwechslungsreichen Ehrung waren 199 erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler aus 32 verschiedenen Sportarten sowie vier Funktionäre in den Historischen Rathaussaal der Stadt Nürnberg eingeladen. Zu den ehrungswürdigen sportlichen Erfolgen im Jahr 2018 gehörten drei Olympiateilnahmen, zehn Weltmeistertitel, 55 WM-Platzierungen, 14 Europameistertitel, 37 EM-Platzierungen auf den Plätzen zwei bis sechs, 142 Deutsche Meistertitel, 22 Mitgliedschaften in deutschen Nationalmannschaften und ein besonderer Erfolg.

Gelungene Auftritte von Athletinnen und Athleten vom Verein TaeKwonDo Özer e.V., dem deutschen Tanzmariechen Emilia Castaneda (TSV 1846 Nürnberg e.V.), dem Tanzpaar Kristina Rodionova und Sebastian Spörl (TSV Rot-Gold-Casino Nürnberg e.V.), verschiedene Videoeinspielungen sowie Darbietungen des Europameisters im Beatboxen Mando rundeten das Rahmenprogramm ab. Svenja Schröder vom TV Eibach 03 e.V., Weltmeisterin im Faustball, und der Olympia-Silbermedaillengewinner im Eishockey Patrick Reimer von den Thomas Sabo IceTigers erhielten die Auszeichnung als Sportlerin und Sportler des Jahres. Der Titel "Mannschaft des Jahres 2018" ging an den 1. FC Nürnberg für den Aufstieg in die 1. Fußball-Bundesliga. Dem SportService obliegt dabei die Organisation und Durchführung der Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Bürgermeisteramt.

### 5.3 Veranstaltungen mit Beteiligung oder Unterstützung des SportService

#### 5.3.1 Das Deutsche Sportabzeichen

Auch 2018 unterstützte der SportService den Bayerischen Landes-Sportverband (BLSV) bei der Abnahme des Deutschen Sportabzeichens. Neben der gemeinsamen Terminierung und Bewerbung, wurden für die Prüfung kostenfreie Sportanlagen an der Bertolt-Brecht-Schule, dem Neuen Gymnasium und an der Deutschherrnstraße sowie bei verschiedenen Nürnberger Vereinen zur Verfügung gestellt. Zudem erfolgte eine Finanzierung von Wasserzeiten für die Schwimmprüfungen im neuen Langwasserbad. Die Statistik zum Erwerb der Sportabzeichen in Nürnberg befindet sich im Anhang 11.15.

##### 5.3.1.1 Sportabzeichenehrung

Am 1. März 2019 fand im Heilig-Geist-Saal die Sportabzeichenehrung für das Sportjahr 2018 statt. Bürgermeister Dr. Klemens Gsell zeichnete in Kooperation mit dem Bayerischen Landes-Sportverband (BLSV), 126 Sportlerinnen und Sportler aus, die das Sportabzeichen im vergangenen Jahr erstmals, als Familie oder bereits zum 25., 30., 40., 45. oder 50. Mal abgelegt haben. Zu den 13 wiederholt Erfolgreichen gehörten auch drei Sportler, die 2018 bereits ihr 50. Sportabzeichen erworben und damit lebenslange Fitness bewiesen haben.

Der SportService plant, organisiert und realisiert diese Ehrung zusammen mit dem BLSV - Sportkreis Nürnberg.

##### 5.3.1.2 Sportabzeichen-Tag 2018

Am Samstag, 30. Juni 2018 konnte der Sportabzeichen-Tag bei gutem Wetter durchgeführt werden. Knapp 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer überprüften ihre sportliche Fitness mit Weitsprung, Hochsprung, Laufen, Kugelstoßen, Schleuder- und Wurfball oder Seilspringen. Der SportService unterstützte den BLSV bei Vorbereitung und Durchführung und stellte zudem die Sportanlage an der Bertolt-Brecht-Schule kostenlos zur Verfügung gestellt.

#### 5.3.2 Nürnberger StreetsoccerCup

Auch bei der dreizehnten Durchführung fand der Nürnberger StreetsoccerCup großen Anklang bei fußballbegeisterten Mädchen und Jungen. So starteten vom 16. bis 30. Juni 2018 fast 1 000 Kinder und Jugendliche in knapp 200 Teams. Die Veranstaltung fand im bewährten Netzwerk der Partner Jugendamt und SportService der Stadt Nürnberg, Kreisjugendring Nürnberg, Sportjugend Nürnberg, Fanprojekt Nürnberg, dem Programm Integration durch Sport des Bayerischen Landes-Sportverbands und der Jugend Information Nürnberg statt.

Die vier Vorrundenspieltage fanden am Aufseßplatz, dem Cramer-Klett-Park, dem Platz vor der Villa Leon und an der Theodor-Heuss-Brücke statt. Das Finale wurde auf dem Kornmarkt ausgespielt. Der Hauptsponsor Klambt & Endres aus 2017 engagierte sich auch im Jahr 2018 ([www.streetsoccer.nuernberg.de](http://www.streetsoccer.nuernberg.de)).

#### 5.3.3 Stadtmeisterschaften

Der SportService fördert Stadtmeisterschaften von Sportfachverbänden, die durch deren Mitgliedsvereine in Nürnberg organisiert werden.

Die Vereine erhalten vom SportService kostenlos Plaketten in Gold, Silber und Bronze sowie Urkunden für Einzelsportlerinnen, Einzelsportler und Mannschaften. Städtische Sportstätten werden kostenlos überlassen.

Im vergangenen Jahr wurden folgende Stadtmeisterschaften durchgeführt:

- Badminton, ausgetragen vom ESV Flügelrad
- Diverse Sportarten, ausgetragen über AK Schulsport
- Inlineskaten, ausgetragen vom 1. FCN Roll- und Eissport
- Judo, ausgetragen vom TSV Altenfurt
- Karnevalistischer Tanz, ausgetragen vom TSV 1846 Nürnberg
- Schach, ausgetragen vom Schachclub Norris-Tarrasch 1873 Nürnberg
- Streetball, ausgetragen von Noris Baskets
- Schießen, ausgetragen vom Schützengau Nürnberg

### 5.3.4 Nürnberger Versicherungscup – WTA Damentennis-Turnier

Der Nürnberger Versicherungscup als Teil der WTA-Tour wird seit 2013 in der Frankenmetropole ausgetragen. Im internationalen Teilnehmerfeld befanden sich Top-Spielerinnen wie Sloane Stephens und Julia Görges. Für eine Überraschung sorgte allerdings die Schwedin Johanna Larsson, die sich im Einzel durchsetzte. Im Doppel waren Demi Schuurs und Katarina Srebotnik erfolgreich. Die Stadt Nürnberg, insbesondere der SportService, unterstützten die Organisatoren unter anderem bei Werbemaßnahmen, Renovierungsarbeiten und Ausbau des Turniergeländes gemäß WTA-Vorgaben, unentgeltlicher Überlassung von Flächen, Genehmigungen für die Veranstaltung und deren Rahmenprogramm sowie als Vermittler und Fürsprecher gegenüber Dritten.

### 5.3.5 MetropolregionCup 2018

Am Samstag, 14.07.2018 traten beim Post SV Nürnberg 23 Jugendmannschaften aus der gesamten Metropolregion zum 1. Metropolcup gegeneinander an. Dabei gingen 230 U11-Spielerinnen und Spieler für ihren Landkreis oder ihre Stadt an den Start. Wie die WM-Nationalmannschaften spielten die Jugendmannschaften zunächst in einer Gruppenphase in vier Gruppen gegeneinander. Die beiden Erstplatzierten einer Gruppe spielten das Achtelfinale bis zum Endspiel, die restlichen Mannschaften spielten Platzierungsspiele. Das Turnier gewann die SpVgg Greuther Fürth das Turnier vor dem Zweitplatzierten SV Raiering aus Amberg. Die Veranstaltung wurde durch die Unterstützung der Nürnberger Versicherung, der N-ERGIE, adidas und Puma ermöglicht und vom Forum Sport der Metropolregion Nürnberg und dem SportService der Stadt Nürnberg organisiert.

### 5.3.6 Deutsche Meisterschaften und weitere Veranstaltungen

#### Deutsche Leichtathletik-Meisterschaften

Mit den 118. Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften, die vom 21. bis 22. Juli 2018 ausgetragen wurden, erhielt Nürnberg zum sechsten Mal nach 1919, 1934, 1948, 2008 und 2015 den Zuschlag für diese nationalen Titelkämpfe. Die meisten Wettbewerbe fanden am Samstag und Sonntag im Stadion statt. Für eine erhöhte Öffentlichkeitswirkung wurde der Kugelstoß-Wettbewerb bereits am Freitagabend auf einer eigens errichteten Anlage auf dem Hauptmarkt ausgetragen. Die Meisterschaften sorgten für großes überregionales, teils sogar internationales, Interesse – eine hervorragende Werbung für die Stadt Nürnberg und die Sportart Leichtathletik! Der SportService war dabei intensiv in die Arbeit der Arbeitsgruppen Eventpräsentation, Promotion, Protokoll, Sponsoring, Sporttechnik und Finanzierung eingebunden.

Folgende weitere in Nürnberg ausgetragene Deutsche Meisterschaften wurden vom SportService durch Förder- und Werbemaßnahmen unterstützt:

#### Deutsche Meisterschaft im Freestyle Frisbee

Vom 6. bis 8. Juli 2018 wurden in Nürnberg die Deutschen Meisterschaften im Freestyle Frisbee im Sportpark Ziegelstein des DJK BFC durch den Deutschen Frisbeesport-Verband – DFV e.V. und den Freestyle Frisbee e.V. ausgerichtet. Gäste aus München, Berlin, Köln, Hamburg, Stuttgart und Freiburg waren dabei. Ebenso die amtierenden Weltmeister in den Disziplinen Open Pairs und Open Coop sowie ihre Teammitglieder aus Karlsruhe.

#### Die Deutschen B-Junioren Meisterschaften im Säbelfechten

Erneut hat der Fechterring Nürnberg vom 16. und 17. Juni 2018 in der Ludwig-Uhland-Schule eine erfolgreiche Deutsche Meisterschaft im Säbelfechten ausgerichtet. Mit dabei waren auch Sportlerinnen und Sportler des Nachwuchsleistungszentrums in Nürnberg mit guten Ergebnissen.

### Deutsche Meisterschaft der Jugend im Beachhandball

Am 18. und 19. August 2018 wurde in Nürnberg vom Deutschen Handballbund die Deutsche Meisterschaft für Jugendmannschaften (Jahrgang 2002 und jünger) ausgetragen. Es war die zweite Auflage dieses Events auf dem Gelände des ESV Flügelrad Nürnberg e.V. in Finkenbrunn. Der Meistertitel weiblich ging an die Beach Bazis aus Schleißheim, der Titel männlich an die Mannschaft des HC Bremen.

Darüber hinaus beteiligte sich der SportService im Jahr 2018 an weiteren Nürnberger Sportveranstaltungen, die überregionale Aufmerksamkeit brachten. Dies waren unter anderem:

### Norisring-Rennen vom 22. bis 24. Juni 2018

Mit dem einzigen Stadtkurs der DTM sorgte das Norisring Speedweekend im Sommer wieder seit 1947 für Spannung in verschiedenen Wettbewerben rund um Steintribüne und Dutzendteich. Sehr erfreulich war der Sieg des gebürtigen Nürnbergers Marco Wittmann (BMW) im zweiten DTM-Rennen am Norisring 2018.

### Die Techniker Beach Tour vom 29. Juni bis 1. Juli 2018

Die Techniker Beach Tour machte auch 2018 auf dem Nürnberger Hauptmarkt Station. Die Veranstaltung freute sich über bestes Beach-Volleyball-Wetter und große Zuschauerresonanz bei freiem Eintritt an allen Tagen.

### Stadtlauf am 3. Oktober 2018

Am Tag der deutschen Einheit war Nürnberg wieder Schauplatz des 23. Stadtlaufs. Die Laufstrecken (6 km, 10 km und 21,1 km) führten durch die Altstadt bis hinaus zum Wöhrder See. Start- und Zielpunkt war wie immer das Opernhaus. Kinder unter 12 Jahren konnten beim Kinderlauf dabei sein: der Nürnberger Stadtlauf zeigte sich damit wieder als Event für die ganze Familie. An die 10 000 Läuferinnen und Läufer gingen 2018 an den Start.

### 10 Freunde Team Triathlon am 10. Juni 2018

Mit dem 10 Freunde Team Triathlon feierte ein neues Veranstaltungsformat Premiere in Nürnberg. Mit den Distanzen 380 m Schwimmen, 18 km Radfahren und 4,2 km Laufen (pro Teammitglied) war der 10 Freunde Team Triathlon ein niederschwelliges Schnupperangebot in die Sportart Triathlon. Gemeinsam im 10er-Team konnte man die berühmte Ironman Distanz bewältigen. Es handelte sich also nicht um einen Staffeltiathlon, sondern um einen echten Teamtriathlon. Die Veranstaltung wurde von Henning Müller (sportwärts UG) in Kooperation mit dem Eigenbetrieb NürnbergBad und dem SportService organisiert.

### Landesschulsportfest für Körperbehinderte am 11. und 12. Juli 2018

Alle Sportwettkämpfe des Landesschulsportfests fanden in Nürnberg auf dem Sportgelände der Bertolt-Brecht-Schule statt, Begegnungsprogramm und Übernachtung in den Räumen des Förderzentrums mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung. Eingebunden in die Organisation war neben dem Eigenbetrieb NürnbergBad für die Schwimmdisziplinen auch der SportService, der mit Manpower vor Ort sowie der Beschaffung von Sportgerät unterstützte und die Sportstätten kostenfrei zur Verfügung stellte.

## 6 Projekte und Arbeitsschwerpunkte

### 6.1 „Kids aktiv“ – Bewegungsbroschüren

Die Broschüre „Kids aktiv – Bewegungsmöglichkeiten für Kinder bis 10 Jahre“ enthält Informationen zu Sport- und Bewegungsangeboten sowie Spiel- und Bolzplätze in folgenden Stadtgebieten

- St. Leonhard / Schweinau / Sündersbühl / Hohe Marter / Großreuth / Röthenbach
- Gostenhof / St. Johannis / Muggenhof / Wetzendorf / Mitte (Altstadt)
- Südstadt (Steinbühl, Gibitzenhof, Gugelstraße, Galgenhof, Hummelstein, Glockenhof, Guntherstraße, Dianastraße, Katzwanger Straße, Hasenbuck, Werderau)
- Nordost (Veilhof, St. Jobst, Schoppershof, Schafhof, Schleifweg, Marienberg, Ziegelstein, Erlenstegen, Maxfeld)
- Langwasser / Gartenstadt / Falkenheim
- Ost (Laufamholz, Mögeldorf, Zerkabelshof, Dutzendteich)

Über 400 angeleitete Angebote in dieser Broschüre sollen Eltern und Erziehungsberechtigten die Auswahl eines geeigneten Sportangebots für ihre Kinder erleichtern. Etwa 90% der Angebote decken die örtlichen Sportvereine ab.

Die Nachfrage und Beliebtheit dieses Druckwerks ist weiterhin hoch; die Gesamtauflage der Broschüre belief sich im Jahr 2018 auf 8 300 Exemplare (siehe Anhang 11.16).

Die Verteilung erfolgt an Schulen und über die Stadtteilkoordinationen an verschiedene weitere Multiplikatoren im Einzugsgebiet der Broschüre. Darüber hinaus werden Kinderärzte, Kinderkrippen, Kindergärten, Horte, Sozial- und Jugendärztliche Dienste, das Bündnis für Familie, die Arbeiterwohlfahrt, pädagogische Institute, Jobcenter, Bürgerinformations- sowie Erziehungs-, Förder- und Beratungsstellen mit Exemplaren versorgt.

Die aktuelle Bewegungsbroschüre kann beim SportService angefordert oder im Internet eingesehen werden in der Rubrik [Sport machen > Sport für Kinder](#)

### 6.2 Projekt „Bewegte Kita – Wachsen mit Bewegung“

Das Projekt „Bewegte Kita – Wachsen mit Bewegung“ (Kita = Kindertagesstätte) liefert einen Beitrag zur Erziehung von Kindern im Krippen- und Kindergartenalter mit dem Ziel einer gesunden, bewegten Lebensweise. Es ist auf Nachhaltigkeit über strukturelle Veränderungen in den Einrichtungen ausgelegt. Entstanden aus einem Förderangebot von Dr. Dieter Bouhon, erhält das Projekt finanzielle Unterstützung durch die Bouhon-Stiftung. Von 2015 bis 2018 beteiligte sich außerdem die Firma exito an der Finanzierung von Bewegungsmaterialien für die Kitas.

#### Inhalte

Bei Projektbeginn erhalten die Kitas Hengstenberg Bewegungsmaterialien, mit denen die Bewegungsverhältnisse in der Einrichtung verbessert werden sollen. Die Materialien bieten vielfältige Gelegenheiten für die Kinder zum selbstständigen Erproben und spielerischen Entfalten eigener Handlungsmöglichkeiten. Je nach Einrichtunggröße werden bis zu vier Fachkräfte für die pädagogische Arbeit mit dem Material geschult. Außerdem findet eine umfangreiche Beratung hinsichtlich der Entwicklung zu einer "bewegten Kita" statt. Hierfür wird jede Einrichtung während einer Teamfortbildung (Dauer zwei Tage) analysiert. Jedes Team erarbeitet daraufhin Maßnahmen zur Weiterentwicklung der eigenen Einrichtung, die im Verlauf des Kita-Jahres umgesetzt werden.

#### Aktueller Stand

Im Juli 2018 endete der neunte Durchlauf des Projekts mit sechs Kindergärten und fünf Kinderkrippen. Dieser beinhaltete 22 Teamfortbildungstage, eine Auftakt- und eine Abschlussveranstaltung, einen Einführungs- und einen Vertiefungstag zu den Hengstenberg Bewegungsmaterialien sowie eine Fortbildung zur Bewegungspädagogik nach Emmi Pikler.

Für den zehnten Durchlauf war es möglich, fünf Kindergärten und fünf Krippen über ein Bewerbungsverfahren in das Projekt aufzunehmen (siehe Anhang 11.17). Seit Projektbeginn im Jahr 2008 konnten damit schon über 4 600 Kinder ihrem Bewegungsdrang und ihrer Experimentierfreude freien Lauf lassen.

#### Ausblick

Der aktuelle Projektdurchlauf endet im Juli 2019. Eine Weiterführung des Projekts in gleicher Form hängt von Förderzusagen der externen Unterstützer ab.

### 6.3 Multiplikatoren-schulung und Fortbildungen

Kindertagesstätten und Schulen sind ein hervorragendes Setting (Lebensraum), um positiv auf das Bewegungsverhalten von Kindern einzuwirken. Mit dem Ziel, die pädagogischen Fachkräfte hierbei zu unterstützen, ist der SportService im Bereich der Multiplikatoren-schulung tätig. Die im Anhang 11.18 aufgeführten Fortbildungen fanden im vergangenen Jahr statt.

### 6.4 Sport in Schule, Kita und Verein – FSJ im Sport

Das Projekt „Sport in Schule, Kita (Kindertagesstätte) und Verein“ dient der Bewegungsförderung von Kindern und Jugendlichen und der personellen Unterstützung der Sportvereine zur Durchführung von Kinder- und Jugendsportangeboten. Dabei kommen zwei Teilnehmende am Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) im Sport, die zu sportartübergreifenden Übungsleitern für Kinder und Jugendliche ausgebildet sind, in Sportvereinen, Schulen und Kindergärten zum Einsatz. Seit 2008 wurden durch das Projekt insgesamt circa 5 300 Übungsstunden abgehalten (siehe Anhang 11.19) und verschiedene Sportprojekte initiiert.

Für viele Vereine ist es aus finanziellen oder organisatorischen Gründen nicht möglich, einen FSJler in Vollzeit zu verpflichten. Der SportService bietet den Vereinen deshalb an, FSJler gegen Bezahlung stundenweise bei Übungseinheiten in den Nachmittags- und frühen Abendstunden zur Unterstützung einzusetzen. Im letzten Schuljahr nahmen die Vereine TSV 1846 Nürnberg, DJK BFC, Noris Baskets, SF Großgründlac sowie der Fechterring Nürnberg diese Möglichkeit in Anspruch.

Des Weiteren unterstützen die FSJler im Rahmen des Projekts „Sport integrativ“ seit letztem Schuljahr den ASN Pfeil Phoenix und die SG Victoria Nürnberg-Fürth bei Angeboten für Flüchtlinge und sozial Schwache.

Im Rahmen des schulischen Ganztags konnten mit den FSJlern am Förderzentrum Langwasser und an der Mittelschule Scharrerschule Angebote initiiert werden. An der Grundschule Holzgartenschule fand eine Sportarbeitsgemeinschaft (SAG) im Rahmen des Regelschulbetriebs statt.

Für das laufende Schuljahr 2018 / 2019 konnten die bestehenden Kooperationen fortgesetzt werden.

### 6.5 Projekt „Seepferdchen“

Das Projekt „Seepferdchen“ verbessert die Betreuungsqualität im schulischen Schwimmunterricht. Ziel des Projekts ist die Abnahme möglichst vieler Schwimmabzeichen („Seepferdchen“ und weitere Jugendschwimmabzeichen), welche Schwimmfähigkeiten bescheinigen und den Kindern persönliche Erfolgserlebnisse bieten.

Um die in Nürnberg stark nachgefragten Wasserzeiten möglichst effektiv zu nutzen, erhalten Grundschulen in Schwimmunterrichtsstunden Unterstützung von einer Teilnehmerin/einem Teilnehmer am Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) im Sport, die/der eine Rettungsschwimmer- und Übungsleiterlizenz besitzt. Die Hilfe beginnt schon beim Umkleiden der Kinder und geht bis zur Einzelbetreuung zum Beispiel von Kindern, die Angst vor dem Wasser haben.

In den vergangenen sechs Projektjahren nahmen insgesamt 5 359 Schülerinnen und Schüler, überwiegend aus Schulen in Brennpunktstadtteilen, an der Initiative teil. Durch den Einsatz der FSJler reduzierte sich die Nichtschwimmerzahl zum Schuljahresende um mehr als die Hälfte. Bis jetzt legten 1 469 Kinder das „Seepferdchen“ oder ein anderes Abzeichen neu ab (siehe Anhang 11.20).

Das Projekt findet in Absprache mit dem 3. Bürgermeister Geschäftsbereich Schule und Sport sowie dem Staatlichen Schulamt statt. Entwickelt wurde das Konzept im Forum Sport der Europäischen Metropolregion Nürnberg.

Der siebte Projektdurchlauf für das Schuljahr 2018/2019 ist bereits gestartet. Durch die bis auf weiteres jährlich zusätzlich zur Verfügung stehenden Mittel von 30.000 Euro aus dem städtischen Haushalt ist das Projekt langfristig finanziell gesichert und wird im Schuljahr 2018 / 2019 ausgeweitet.

Die Ausweitung erfolgt auf Basis von folgender drei Säulen:

1. Ausweitung der Assistenzen im Schulschwimmen
2. Zusatzkurse für wasserfremde Kinder im schulischen Ganztags
3. Zusatzkurse für wasserfremde Kinder in den Schulferien.

### 6.6 Sportstättenbörse

Vereine, die freie Zeiten in der Belegung ihrer Sportanlagen oder umgekehrt Bedarf an Übungs- oder Wettkampfstätten haben, können diese über die Sportstättenbörse auf der Website des SportService anbieten bzw. suchen. Natürlich richtet sich das Angebot auch an freie, vereinsunabhängige Sportgruppen, die hier ebenfalls geeignete Möglichkeiten zum Ausüben ihrer Sportart finden können.

Die Nutzung der Internetplattform, wobei der SportService lediglich als Vermittler auftritt, ist kostenlos. Weitere rechtliche und organisatorische Angelegenheiten (zum Beispiel Mietpreis der Sportanlagen) sind direkt zwischen den Vereinen beziehungsweise Nutzern zu klären.

Im Schnitt verzeichneten die Seiten der Sportstättenbörse 44 eindeutige Seitenaufrufe im Monat (2017: 39 Seitenaufrufe).

Mit Stand Januar 2019 können folgende Kennzahlen zur Sportstättenbörse aufgeführt werden:

	Anträge	Sportvereine	Sonstige	derzeit aktiv
BIETE	31	17	2	22
SUCHE	58	19	35	30

Zu finden ist die Sportstättenbörse im Internet unter der Rubrik [Sportstätten mieten > Sportstättenbörse](#)

### 6.7 Sportentwicklungsplanung der Stadt Nürnberg

Nach Fertigstellung des Sportentwicklungsplans Ende des Jahres 2009 liegt ein umfangreicher Maßnahmenkatalog vor. Dieser bildet die Grundlage für konkrete Handlungsleitlinien bei künftigen Planungen in der Sportstätten-, Sportangebots- und Organisationsstruktur. In den letzten Jahren konnten bereits konkrete Aktionen in den vier Arbeitsfeldern „Bewegungsräume“, „Sportanlagen“, „Sportförderung“ und „Sportvereine“ umgesetzt werden (zum Beispiel Ausweitung der beschilderten Laufstrecken im Stadtgebiet, Bau einer neuen Großsporthalle, Verbesserung und Überarbeitung der kommunalen Sportförderrichtlinien, verbesserte Beratungsleistungen für die Nürnberger Sportvereine, Bau neuer Bewegungsparks, Einrichtung einer „Sportstättenbörse“ auf der Homepage des SportService).

Bei zukünftigen Aufgaben werden immer wieder Mitglieder des aus der kooperativen Planung initiierten Steuerungskreises einbezogen und über den aktuellen Stand informiert.

### 6.8 Ehrenamtsförderung und -vermittlung

Der SportService ist bestrebt, dem Mangel an Helfern und Arbeitskräften in den Vereinen entgegenzuwirken. So werden beispielsweise über die Ehrenamtsbörse auf der Website des Zentrums Aktiver Bürger (ZAB) potentielle Ehrenamtler gesucht und an Vereine vermittelt. Die Einsatzgebiete erstrecken sich von Trainertätigkeiten und sportlicher Betreuung über die Pflege der Sportstätten bis hin zu Verwaltungsaufgaben. Im Jahr 2018 hatten sich insgesamt vier potentielle Ehrenamtler beim SportService gemeldet, leider konnte kein Kandidat erfolgreich vermittelt werden. Gründe für eine Nichtvermittlung sind auf Vereinsseite fehlende Bedarfe und Rückmeldungen, auf Bewerberseite Unzuverlässigkeit oder zu hohe Forderungen.

Des Weiteren können ehrenamtliche Tätigkeiten im Rahmen der Sportförderrichtlinien bezuschusst (vgl. 3.6.2.4) und langjährig verdiente Ehrenamtler durch die Stadt geehrt werden (vgl. 5.2.3). Zudem besteht über das Referat für Jugend, Familie und Soziales die Möglichkeit, den oder die Ehrenamtliche des Monats auszuzeichnen („EhrenWert“-Preis) sowie die neu eingeführte bayrische Ehrenamtskarte zu beantragen, über die die Arbeit der Freiwilligen durch Ermäßigungen bei diversen Geschäften und Partnern der Aktion gewürdigt wird.

Weitere Informationen zum Thema Ehrenamt stehen im Internet unter der Rubrik [Sport ist Teamarbeit](#)

### 6.9 Aktion „Hinein in den Sportverein“

„Hinein in den Sportverein“ öffnet zusammen mit allen gemeinnützigen Nürnberger Sportvereinen Türen zu aktiver Bewegung und Sport für Kinder, Jugendliche sowie junge Erwachsene unter 27 Jahren aus einkommensschwachen Familien. Unterstützt werden in der Regel Anschaffungen und Gebühren, die über den reinen Mitgliedsbeitrag hinausgehen, für eine aktive Teilnahme im Sportverein aber erforderlich sind (unter anderem Sportbekleidung, Sportgeräte, Trainingslager, Freizeitaktivitäten, Fahrten). Die Aktion stellt somit eine Ergänzung zu der Übernahme der Mitgliedsbeiträge durch Gutscheine des Bildungs- und Teilhabepakets dar. Die städtische Zuwendung beträgt 75% der Kosten, maximal jedoch 75 Euro pro Jahr und Mitglied. Der Besitz eines Nürnberg-Passes oder der Bezug von Gutscheinen des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT) berechtigt genannte Personen, die Mitglied in einem Verein sind oder werden möchten, zu dieser Unterstützungsleistung. Sollte die oder der Anspruchsberechtigte ausschließlich im Besitz eines Nürnberg-Passes sein, ist auch die Übernahme von Mitgliedsbeiträgen möglich.

Ende des Jahres 2018 zählte die Aktion 37 teilnehmende Sportvereine. In 2018 konnten Unterstützungsleistungen in Höhe von 6 350 Euro ausbezahlt und damit Aktivitäten im Sportverein von insgesamt 108 Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen unterstützt werden (siehe Anhang 11.21).

Alle Nürnberger Sportvereine sind weiterhin aufgerufen, sich an der Aktion zur Unterstützung sozial benachteiligter Kinder, Jugendlicher und junger Erwachsener zu beteiligen.

### 6.10 Sport und Integration

#### 6.10.1 Sport integrativ – das Nürnberger Programm zur Integration in den Vereinssport

„Sport integrativ – das Nürnberger Programm zur Integration in den Vereinssport“ wurde im Herbst 2015 initiiert, um die integrierende Wirkung von Sport zu nutzen und langfristig die Integration der Neuankömmlinge in die Gesellschaft zu ermöglichen. Der SportService fungiert dabei als zentrale Koordinationsstelle, die Angebote entwickelt, fördert, koordiniert und Nürnberger Vereine in der Flüchtlingsarbeit unterstützt. Zentrale Aufgabe ist die Kommunikation an der Schnittstelle zwischen Flüchtlingen, Institutionen und Sport anbietenden Vereinen sowie die Hilfe bis zur konkreten Umsetzung. Ergebnis ist ein flächendeckendes, vielfältiges, mehrmals wöchentlich stattfindendes und von den Flüchtlingen intensiv und regelmäßig genutztes Programm von Sportangeboten. Es reicht von Mutter-Kind-Kursen, diversen Ballspielangeboten bis hin zu verschiedenen Individual- und Mannschaftssportarten sowie von der Betreuung von Übungseinheiten, Qualifizierungen als Übungsleiter bis zur Organisation von Turnieren und gemeinsamen Besuchen von Sportveranstaltungen. Rund 3 200 Flüchtlinge erreichte das Programm im Jahr 2018. In 38 Vereinen wurden 412 Geflüchtete integriert und 14 offene Sportangebote angeboten. Für spezielle Bedarfe, die von Nürnberger Vereinen nicht abgedeckt werden können, übernimmt die Koordinationsstelle die Planung, Organisation und Durchführung. Ein Beispiel sind zusätzliche Schwimmkurse für Flüchtlinge zu unterschiedlichen Terminen für Jugendliche, junge Erwachsene und reine Frauengruppen. Des Weiteren gab es mehrere Spendenaufrufe für Sportkleidung (eine Abgabe beim SportService ist fortlaufend möglich) sowie Übergaben von Sportausrüstung durch die Firma adidas. 2018 konnten erneut fast 600 Weihnachtspakete verteilt werden, die von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der adidas AG gepackt wurden.

Bis zu 15 Personen der Firma Puma bringen sich ehrenamtlich in die Organisation und Veranstaltung eines Fußballturniers für Kinder und Geflüchtete ein.

#### Finanzierung

Aus städtischen Mitteln wird das Projekt mit jährlich 30 000 Euro bezuschusst. Zudem unterstützt die adidas AG finanziell verschiedene Vereinsangebote und Maßnahmen. Mit dem Projekt „Integration durch Sport“ des Bayerischen Landessport-Verbandes erfolgt ebenfalls eine enge Kooperation, wodurch eine fünfstellige Summe zur Verfügung steht.

#### 6.10.2 Modellprojekt „Kein Abseits im Fußball“

Das Projekt „Kein Abseits im Fußball“ setzt beim Spaß am Fußballspielen an und integriert Jugendliche und junge Heranwachsende aller Nationalitäten in bestehende, am regulären Spielbetrieb teilnehmende, Teams Nürnberger Sportvereine. Darüber hinaus finden sie im Projekt auch Unterstützung bei der Alltagsbewältigung, bei Fragen rund um die Themen Wohnen, Schule und Ausbildung.

Für das Teilprojekt „Kein Abseits im Fußball“ ist es gelungen, eine Förderung von 16 000 Euro für zwei Jahre aus bayerischen Staatsmitteln zu erhalten. Das Projekt wurde mit den Netzwerkpartnern 1. FC Nürnberg, der Deutschen Fußball Liga (DFL) sowie dem BLSV im Norden Nürnbergs umgesetzt und in das „Fachprogramm Integration von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund in die Jugendarbeit zur Umsetzung des Kinder- und Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung“ eingespeist. Größte Erfolge sind hier die Aufstellung einer U21 Mannschaft aus Menschen mit Fluchterfahrung beim Partnerverein ASN Pfeil Phönix, die Teilnahme am Ligabetrieb ab August 2018 und die Genehmigung von zwei Wohnprojekten durch die Regierung von Mittelfranken und die Stadt Nürnberg. Die Bewohner sind junge Heranwachsende, überwiegend aus Äthiopien, Iran und Afghanistan, die bereits über einen längeren Zeitraum im Sportprojekt „Kein Abseits im Fußball“ verankert sind. Für die Teilnehmer des Sportprojekts wurden im September 2018 die Bereiche Sport und Wohnen durch fachbezogene Lernbegleitung und Nachhilfe ergänzt. Möglich wurde dies durch eine Kooperation mit der Berufsfachschule B11. Einen weiteren Ansatz des Modellprojektes stellt die ehrenamtliche Arbeit im Sportverein dar. In diesem Kontext wurden vier Teilnehmer als C-Trainer ausgebildet.

### 6.11 Inklusion in und durch Sport

Die Region Nürnberg wurde gerade in den letzten beiden Jahren für das Thema Inklusion im und durch Sport auf den unterschiedlichsten Ebenen sensibilisiert. Derzeit entwickelt die Stadt Nürnberg einen referatsübergreifenden Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention. Der SportService bringt sich in die Arbeitsgruppe Kultur, Freizeit, Sport ein, die aktiv Ziele und Maßnahmen für das Themengebiet entwickelt. Gemeinsam mit dem Freizeitnetzwerk Sport der Lebenshilfe Nürnberg erarbeitet der SportService federführend für den „inklusive Sport“ Ansatzpunkte für konkrete Maßnahmen. Dabei ist die enge Kooperation mit Vereinsvertretern, Sportlerinnen und Sportlern sowie Expertinnen und Experten selbstverständlich.

In vielen Maßnahmen der Nürnberger Sportvereine und verschiedenen Einrichtungen der Behindertenhilfe wird Inklusion bereits gelebt. Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen finden vor allem beim Behinderten- und Versehrten Sportverein und dem Gehörlosen Sport Club eine breite Palette an Sportangeboten und Kursen. Aber auch viele andere Sportvereine haben ihre Angebote geöffnet und so gestaltet, dass jeder daran teilnehmen kann. Diese Angebote lassen sich über die Online-Sportsuche des SportService finden (als Zielgruppe "Auch für Menschen mit Handicap geeignet" auswählen). Um den Zugang zu Vereinen zu erleichtern und das Miteinander bei sportlicher Betätigung zu fördern, schafft das Freizeitnetzwerk Sport der Lebenshilfe Nürnberg für Menschen mit Behinderung immer mehr Möglichkeiten für gemeinsame Aktivitäten. Die inklusiven Sportangebote werden fachlich begleitet und unterstützt.

### 6.12 Laufparcours

Durch eine Initiative des SportService in Zusammenarbeit mit dem Servicebetrieb Öffentlicher Raum verfügt Nürnberg heute über folgende ausgeschilderte, insgesamt 99 Kilometer umfassende, Laufstrecken im öffentlichen Grün:

- Pegnitztal Ost
- Langwasser
- Pegnitztal West
- Stadtpark
- Westpark
- Volkspark Marienberg
- Luitpoldhain
- Dutzendteich
- Faberpark
- Rednitztal

Informationen zu den einzelnen Parcours können im Internet unter der Rubrik [Raum für Sport > Laufstrecken](#) abgerufen werden.

Im Jahr 2018 konnten Unterhaltmaßnahmen zur Sicherung und Wegweisung der Laufstrecken getätigt werden. Für 2019 ist eine Anpassung der Laufstrecken an die Umgestaltungen im Bereich des Wöhrder Sees und die Neubebauung in Langwasser geplant. Ein weiteres Ziel bleibt die digitale Darstellung der Laufstrecken im Geodaten-Service der Stadt Nürnberg.

### 6.13 Bewegungsparks für alle Generationen

Das Bewegungsangebot im öffentlichen Raum berücksichtigt explizit auch Bedürfnisse älterer Menschen und erstreckt sich durch die Eröffnung einer neuen Anlage am Südufer des Wöhrder Sees auf mittlerweile sieben Bewegungsparks (Eibach, Erlenstegen, Stadtpark, Pegnitztal-West, Langwasser, Reichelsdorf, Wöhrder See).

Als Teil der umgestalteten Norikusbucht liegt die neue Anlage direkt neben der ebenfalls neuen Badebucht und dem Wasserspielplatz für Kinder, was eine Nutzung durch Badegäste und Familien fördert. Auch von Joggen und anderen Freizeitsportlern sowie Spaziergängern wird die Anlage seit ihrer Eröffnung sehr gut angenommen.

Weitere Aus- und Neubauten von Bewegungsparks im Stadtgebiet, ggf. unter Berücksichtigung der Sportart Calisthenics bzw. Street Workout, stehen auch zukünftig zur Diskussion. Unter anderem wird das Thema bei der Umgestaltung städtischer Grünflächen und Parks eingebracht. Über Bürgerbeteiligungen kann auch die Nürnberger Bevölkerung ihre Wünsche und Ideen einbringen.

Die Aktion „Mach mit – bleib fit“ feierte 2018 ihr 5-jähriges Jubiläum. Hierbei werden zusammen mit Nürnberger Sportvereinen von Mai bis September kostenlose wöchentliche Schnupperstunden durchgeführt. Auch die neue Anlage am Wöhrder See konnte sofort mit großem Erfolg in die Aktion eingebunden werden. Insgesamt fanden auf allen beteiligten Anlagen 157 Übungsstunden mit 1 997 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt (eine Erhöhung um knapp 20%). Auch nach der Aktion trainieren einzelne Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Übungsgruppen selbstständig weiter. Vorbehaltlich einer ausreichenden Finanzierung durch Sponsoren ist eine Fortführung des Angebots auch 2019 geplant.

Weitere Informationen stehen im Internet unter der Rubrik [Raum für Sport > Bewegungsparks](#)

### 6.14 Calisthenics

Neben den Überlegungen, Geräte für Calisthenics (Kraft-/Fittnesstraining mit eigenem Körpergewicht) in Bewegungsparks zu integrieren (vgl. 6.13), wurde für das Nordufer des Wöhrder Sees unter Einbeziehung entsprechender Nutzergruppen Nürnbergs erste reine Calisthenics-Anlage entworfen und geplant. Der Bau des gesamten Uferabschnitts startete in 2018. Nach aktuellem Stand soll die Anlage in 2019 fertiggestellt werden. Die Ausweitung eines derartigen Angebots im restlichen Stadtgebiet steht, analog zu den Bewegungsparks, weiterhin zur Diskussion.

## 7 Mitgliedschaften

Der SportService ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Deutscher (ADS) und Bayerischer Sportämter (ABS). Außerdem gehört er dem Verband Deutscher Radrennveranstalter (VDR), dem Verein zur Förderung des Sports in Mittelfranken (VFSM), der Deutschen Olympischen Gesellschaft (DOG), dem Team Nürnberg und dem Goldenen Ring an. Mitgliedsbeiträge sind im Gesamtumfang von circa 750 Euro pro Jahr zu leisten.

Die Funktion der Geschäftsführung des Forum Sport in der Metropolregion Nürnberg ging Mitte 2018 auf das Sportamt der Stadt Erlangen über.

Im Weiteren arbeitet der SportService in der Arbeitsgemeinschaft Sport in Schule und Verein mit und ist in einer ganzen Reihe städtischer Arbeitsgruppen (u.a. Koordination Reichsparteitagsgelände, Sicherheit, Parkplatzmanagement, Inklusion, Integration) vertreten.

## 8 Öffentlichkeitsarbeit des SportService für den Sport in Nürnberg

Die Schwerpunkte der Öffentlichkeitsarbeit lagen im Jahr 2018 in der Zusammenarbeit und Unterstützung der Sportvereine, um gemeinsam für den Sport in Nürnberg zu werben.

Zusätzlich wurden klassische Printmedien (Tageszeitungen, etc.), Online-Medien (Websites, Facebook, Nachrichtenportale, etc.) sowie sonstige Werbeträger (Plakate, Flyer, etc.) zur Bewerbung, Veröffentlichung und Dokumentation der durch den SportService initiierten und unter dessen Beteiligung durchgeführten Projekte, Maßnahmen und Veranstaltungen genutzt. Erste Überlegungen und Gespräche für eine Neuauflage der Broschüre „Sport in Nürnberg“ wurden angestoßen.

### 8.1 Publikationen und Informationsmaterialien

Im Jahr 2018 erstellte der SportService Publikationen und Informationsmaterialien zu verschiedenen Veranstaltungen und Projekten, aber auch PR-Erzeugnisse, die den SportService und seine Arbeitsbereiche präsentieren. Insbesondere waren dies Pressemitteilungen, Flyer, Plakate und Broschüren zum „Team Nürnberg“, „Kids aktiv“, den Sportdialogen, der Sportlehrerung sowie dem Programm „Sport integrativ“.

### 8.2 Grußworte

Insgesamt 22 Mal würdigte der SportService sportliche Anlässe wie Vereinsjubiläen, Sportveranstaltungen oder auch besondere sportliche Leistungen durch Grußworte, die über Oberbürgermeister bzw. Bürgermeister übermittelt wurden.

### 8.3 Internetauftritte

Der SportService pflegt und betreut redaktionell die Internetauftritte für die Dienststelle ([www.sportservice.nuernberg.de](http://www.sportservice.nuernberg.de)) sowie für die Initiative Team Nürnberg ([www.team.nuernberg.de](http://www.team.nuernberg.de)). Darüber hinaus verantwortete er bis Jahresende die Inhalte für den Bereich Sport im Internetauftritt der Metropolregion Nürnberg (siehe Anhang 11.22).

#### 8.3.1 Internetauftritt des SportService

Auf [www.sportservice.nuernberg.de](http://www.sportservice.nuernberg.de) präsentiert, aktualisiert und erweitert der SportService stetig Informationen über den Nürnberger Sport. Beispiele für das vielfältige Serviceangebot der Website sind die Sportsuche, die Sportstättenbörse und der Veranstaltungskalender, aber auch Themen wie Gesundheitssport, Inklusion und Integration im Sport. Außerdem finden sich Angaben unter anderem zu öffentlichen Bewegungs- und Sportmöglichkeiten (z.B. Laufparcours, Bewegungsparks, Wasser- oder Wintersport), Veranstaltungen sowie weiteren Projekten und Unterstützungsleistungen des SportService.

Die Auswertung der Zugriffszahlen zeigt eindeutig das starke Interesse der Nutzer an Bewegungs- und Freizeitsportangeboten. So ist die Sportsuche kontinuierlich unter den am häufigsten aufgerufenen Seiten und jahreszeitbedingt die Seiten zu Laufstrecken oder auch Wintersport. Ebenfalls stark nachgefragt sind die Informationen zu Sportangeboten für Kinder (siehe Anhang 11.22).

#### 8.3.2 Internetauftritt und Newsletter für die Initiative „Team Nürnberg“

Die Website der gleichnamigen Förderinitiative ist unter [www.team.nuernberg.de](http://www.team.nuernberg.de) zu finden. Auf ihr können sich förderungswürdige Teams, Talente und Projekte präsentieren, unterstützende Mitglieder sowie Akteure des Nürnberger Sports vorstellen und aktuelle Informationen zu Projekten und Veranstaltungen des Team Nürnberg eingesehen werden. Ergänzt wird das Angebot durch den Team Nürnberg – Newsletter, der in regelmäßigen Abständen erscheint und über aktuelle Entwicklungen, Veranstaltungen und andere öffentlichkeitswirksame Aktionen der Initiative informiert. Drei- bis viermal im Jahr wird der Newsletter an derzeit knapp 400 Abonnenten verschickt.

#### 8.3.3 Internetauftritt für das Forum Sport der Metropolregion Nürnberg (EMN)

Im Internetauftritt der Europäischen Metropolregion Nürnberg ([www.metropolregionnuernberg.de](http://www.metropolregionnuernberg.de)) ist der Sportbereich über die redaktionelle Zuständigkeit des „Forum Sport“ vertreten. Da der SportService bis Ende des Jahres die Geschäftsführung dieses Forums innehatte, wurden auch hier die entsprechenden Internetseiten gepflegt.

Interessierte erhalten einen Überblick über wiederkehrende sportliche Highlights und Förderprojekte der Metropolregion Nürnberg. Redaktionssitzungen unter Beteiligung aller Foren stellen eine gemeinsame Abstimmung und die Aktualität der Seiten sicher. Laut Geschäftsstelle der EMN bleiben die Zugriffszahlen für die Website weiter stabil. Dies ist auch auf entsprechende Aktivitäten über Twitter und die Facebook-Seite der EMN zurückzuführen. Genaue Daten sind dem SportService jedoch nicht bekannt.

### 8.4 Pressearbeit für die Initiative „Team Nürnberg“

Für die Förderinitiative Team Nürnberg werden sowohl die Veranstaltungen als auch die Prämierungen zum Talent, zur Tat oder zum Team des Monats durch Pressearbeit begleitet. So erscheint mindestens einmal im Monat eine Pressemeldung für Team Nürnberg. Bei der Auszeichnung zum Team, Talent oder zur Tat des Monats erfolgt die Übergabe von Scheck und Urkunde jeweils durch einen Förderer im Team Nürnberg, nach individueller Entscheidung entweder in den Geschäftsräumen des Unternehmens oder an der jeweiligen Sportstätte. Mit dabei - neben dem jeweiligen Förderer und dem Talent, dem Team oder Vertretern der Tat des Monats - sind auch Vertreter des SportService sowie ein Fotograf. Diese monatlichen Veranstaltungen werden durch Pressearbeit vor- und nachbereitet. Die Presseresonanz auf die Prämierungen kann sich sehen lassen: Artikel in der NZ und regelmäßige Berichterstattung auf [www.focus.de](http://www.focus.de) und [www.marktspiegel.de](http://www.marktspiegel.de) zeigen das öffentliche Interesse.

### 8.5 AG Öffentlichkeitsarbeit und E.V. 2030

Die „AG Öffentlichkeitsarbeit“ zwischen SportService, Vertreterinnen und Vertretern der Sportvereine sowie des BLSV – Sportkreis Nürnberg arbeitet durch Planung und Initiierung geeigneter Maßnahmen an der verstärkten Werbung für den Vereinssport in Nürnberg und setzt dadurch wichtige Impulse. Im Jahr 2018 musste das Projekt „Erlebnis Vereinssport 2030“ (E.V. 2030), durch das über einen vereinsübergreifenden Facebook-Auftritt der Breitensport in Nürnberg (Vereine, Sportarten, Veranstaltungen, Sportgelegenheiten, Förderprojekte, etc.) möglichst umfassend vorgestellt und unterstützt werden sollte, leider beendet werden. Grund hierfür war die weiterhin fehlende Motivation der Mehrzahl der Vereine und anderer Protagonisten, sich an diesem Projekt

zu beteiligen. Eine generelle Weiterführung der AG Öffentlichkeitsarbeit wird angestrebt, ist aufgrund knapper personeller Ressourcen des SportService zum Zeitpunkt der Erstellung des vorliegenden Berichts jedoch noch nicht sicher.

Den bisherigen Facebook-Auftritt des E.V. 2030 hat der BLSV – Sportkreis Nürnberg übernommen und angepasst. Er ist zu finden unter [www.facebook.de/blsvnuernberg](http://www.facebook.de/blsvnuernberg)

### 8.6 Nürnberger Sporttreff

Der Nürnberger Sporttreff ist ein regelmäßig stattfindendes Forum von Vereinen für Vereine. Im Vordergrund stehen das Kennenlernen und der informelle Austausch. Gleichzeitig beinhaltet jede Veranstaltung einen informativen Teil. Wie die AG Öffentlichkeitsarbeit lebt der Nürnberger Sporttreff von den Anregungen und der Mitarbeit der Sportvereine. Eine Übersicht der bisherigen Sporttreffs findet sich in Anhang 11.23.

Im Oktober 2018 folgten etwa 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Einladung der SpVgg Mögeldorf und des SportService zum 10. Nürnberger Sporttreff, dessen diesjähriges Thema „Mitgliedergewinnung und -bindung – Beispiele und Ansätze der SpVgg Mögeldorf“ lautete.

Präsident Lothar Meisinger referierte über die Entwicklung der Jahre seit 2000, in denen die SpVgg ihre Mitgliederzahl von 721 Mitgliedern (Jahr 2000) auf aktuell 1604 Mitglieder steigern konnte. Ein Erfolgsgeheimnis war der Teilverkauf eigener Grundstücke nach der Fusion, aus dessen Gewinn die Sporthalle neu gebaut werden konnte. So haben der Mut zur Fusion und zur Investition schnell zum Mitgliederzuwachs geführt. Den Erfolg der SpVgg sah Herr Meisinger vor allem auch im Konzept eines stadtteil- und familienorientierten Sportvereins, in dem sich Mitglieder wohlfühlen und ihn ein Stück weit als „Heimat“ sehen. Der Verein hat sich breit aufgestellt; Investitionen in Übungsleiter und deren Ausbildung sowie intensive Bemühungen zur Gewinnung von Ehrenamtlichen haben sich ausgezahlt. Der Jugendanteil liegt bei über 50% und der Verein ist damit besonders zukunftssträftig. Wichtiger Erfolgsbaustein ist sicherlich auch eine systematische Planung entsprechend der Mitgliederstruktur, die kontinuierlich hinterfragt, ob das Angebot zur Nachfrage und zur Struktur des Vereins passt. Unterstützend wirken zudem Kooperationen mit Betriebssportgruppen mit benachbarten Vereinen, eine moderne Vereinshomepage mit Online-Shop, Vereinszeitschrift sowie Emotionalisierungsmaßnahmen durch Veranstaltungen, Pflege des Brauchtums mit den Kärwaburschen, zahlreiche Wettkampfmannschaften und hochengagierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter. Der ergänzende Tipp mit Zusatzbeiträgen für kostenintensive Abteilungen, die mit einem Teil des Zugewinns selbst agieren und damit zufriedener und selbstständiger handeln können, war für so manchen Sportverein ein lohnenswerter Ansatzpunkt.

## 9 Ausblick 2019

### 9.1 Schwerpunkte des SportService

Personelles/Organisatorisches/Prozesse

- Einführung und Einarbeitung der neuen Dienststellenleitung
- Entscheidung und organisatorische Einbindung der Platzwarte in die Hausverwaltende Einheit des Geschäftsbereichs 3. Bürgermeister - Schule und Sport

Vereinsbegleitung

- Unterstützung von Kooperationsbestrebungen
- Unterstützung komplexer Sportstättenplanungen

Sportstätten

- Nachfolgeregelung für die Sportanlage an der Krugstraße
- Betrieb des Bundesstützpunkts Taekwondo
- Betrieb der Eventsporthalle
- Projekt zur Optimierung des Sportstättenmanagements
- Verbesserung der sonstigen sportlichen Infrastruktur (Sporthallenplanungen Schule, Velodrom, Eishalle, Ballspielhalle)

Sportförderung

- Erstellung eines Gesamtkonzepts zur Ausrichtung im Hinblick auf den Leistungs- und Spitzensport, der Sportveranstaltungen und der Sportinfrastruktur in Nürnberg

- Leistungs- und Spitzensport: Weiterentwicklung des Konzepts zum Leistungs- und Spitzensport sowie die Weiterentwicklung der Förderinitiative Team Nürnberg
- Sportveranstaltungen: Entscheidung über die grundsätzliche Ausrichtung und personelle Ausstattung hierfür
- Sport integrativ - das Nürnberger Programm für Flüchtlinge zur Integration in den Vereinssport
- Veranstaltungsunterstützung, u.a. WTA - Tennisturnier, Techniker Beach Tour, Deutsche Meisterschaften, Streetsoccer-Cup, Stadtlauf, Norisring
- Durchführung eigener Veranstaltungen, u.a. Sportlerehrung, Jahresabschluss Team Nürnberg, Sportdialoge, Sporttreff

### Sportentwicklung/Projekte

- Bewegungsförderung durch Sport in Schule, Kita und Verein
- Mitarbeit in der Arbeitsgruppe Kultur, Freizeit, Sport im Rahmen des Nürnberger Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenkonvention
- Bewegung im Öffentlichen Raum: Mach mit – bleib fit, Calisthenics, Sport im öffentlichen Raum
- Schwimmen in der Stadt - Seepferdchen

### 9.2 Sportbezogene Termine und Veranstaltungen

18.01.2019	Eröffnung Bundesstützpunkt Taekwondo
16./17.03.2019	Deutsche Aktivenmeisterschaft im Säbelfechten
22.03., 12.07., 06.12.2019	Sportkommissionen
23./24.03.2019	Deutsche Meisterschaften der Senioren und Jugend A im Taekwondo
Mai 2019	Auftaktveranstaltung „Mach mit – bleib fit“
18.-25.05.2019	Nürnberger Versicherungscup WTA Tennisturnier
24.05.2019	Tiergartenlauf
31.05.-02.06.2019	Techniker Beach Tour Nürnberg
15./16.06.2019	Deutsche B-Jugend Meisterschaft im Fechten
29./30.06.2019	Streetsoccercup 1. und 2. Spieltag
06./07.07.2019	Streetsoccercup 3. und 4. Spieltag
05.-07.07.2019	Norisring-Rennen
13.07.2019	Streetsoccercup Finale
23.07.2019	B2Run Firmenlauf
September 2019	Sportabzeichentag (Termin unter Vorbehalt)
03.10.2019	Stadtlauf Nürnberg
09.11.2019	13. Nürnberger Sportdialoge
07.02.2020	Sportlerehrung der Stadt Nürnberg für das Sportjahr 2019

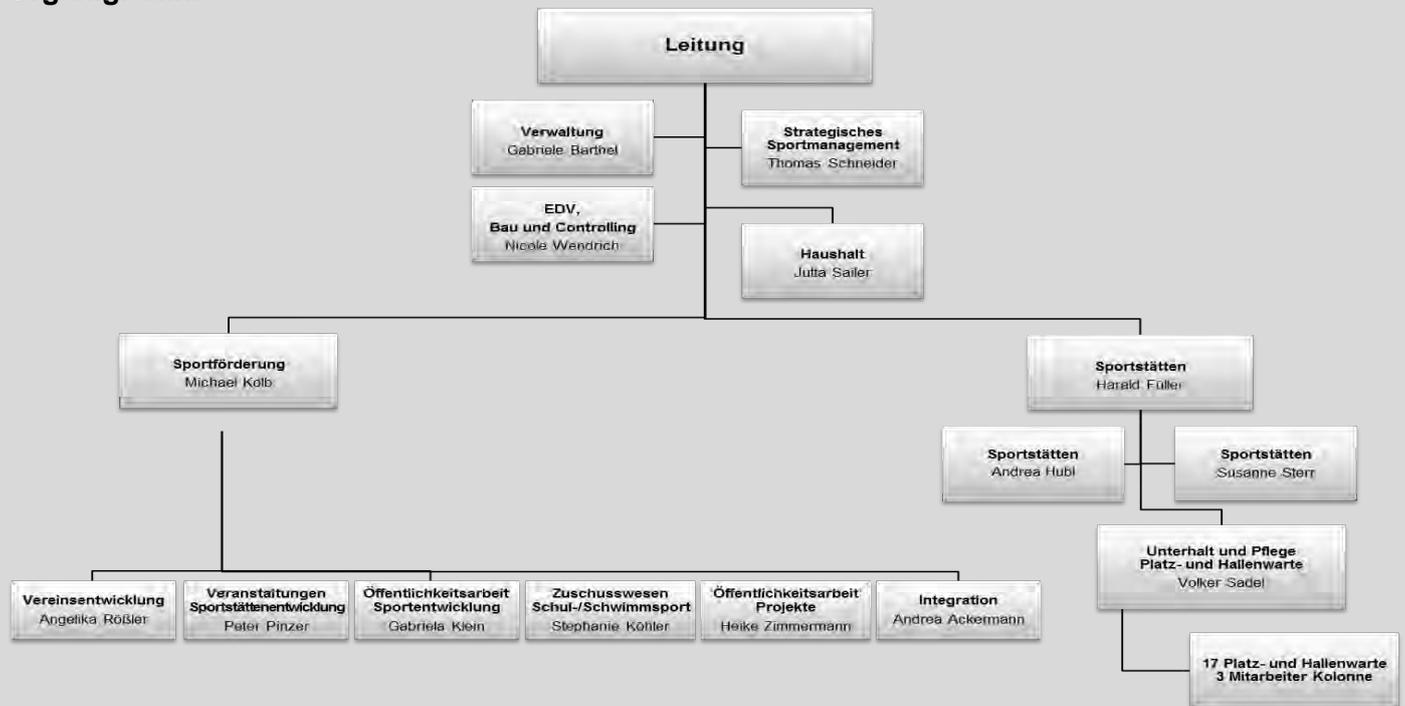
### 10 Pressespiegel 2018

Ein Auszug des Pressespiegels zum Sport in Nürnberg und zu den Aktivitäten des SportService befindet sich im Anhang dieses Berichts. Für den gesamten Pressespiegel kontaktieren Sie bitte den SportService.

11 Anhang

11.1 Anhang zu Personal und Finanzen (2.1)

Organigramm



11.2 Anhang zu Sport in den Vereinen (3.1)

Entwicklung der Mitgliederzahlen im Verhältnis zur Einwohnerzahl:

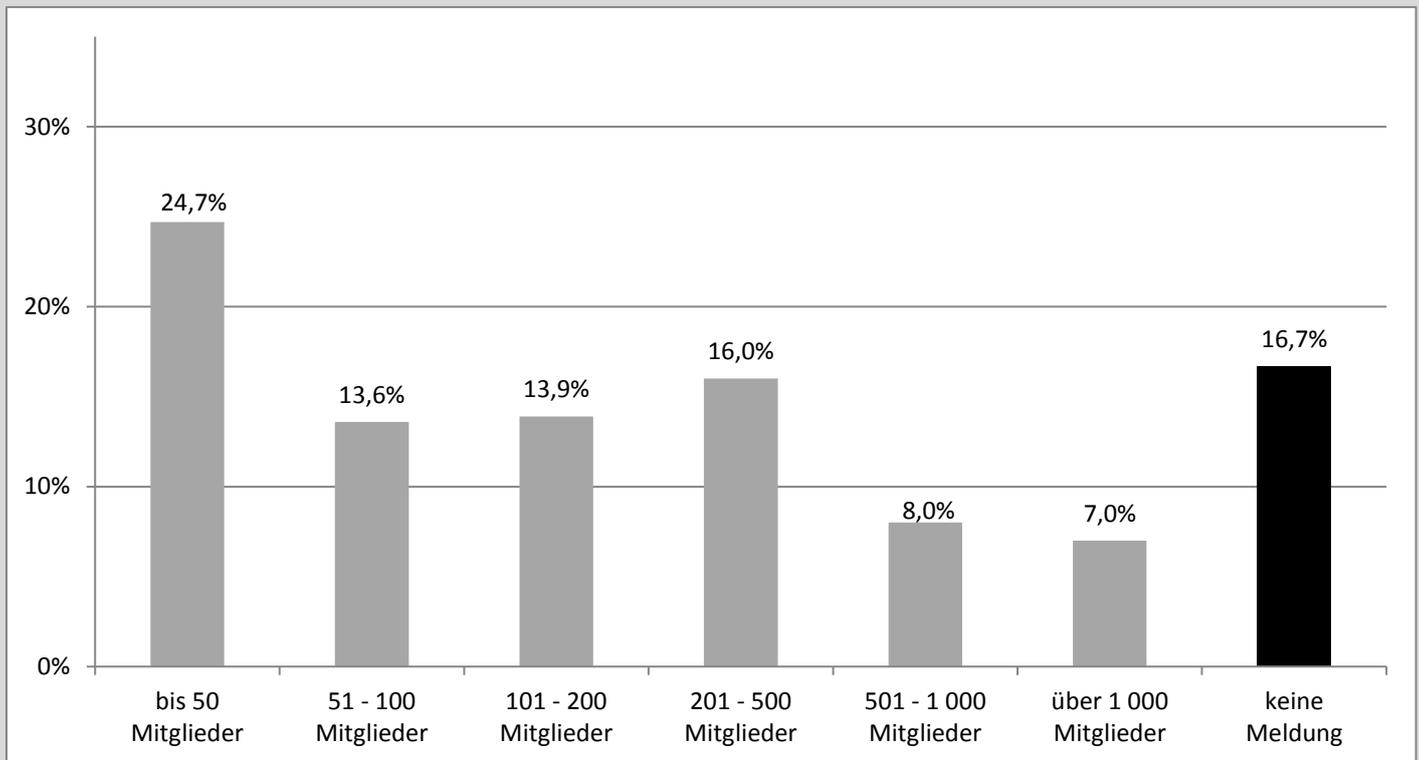
Jahr	Vereine	Einwohner	Mitglieder	Organisationsgrad	Jugendliche	Jugendanteil
1977	243	488 755	99 225	20,3%	<sup>1)</sup>	
1982	258	479 035	107 795	22,5%	<sup>1)</sup>	
1987	272	474 673	109 100	23,0%	<sup>1)</sup>	
1992	293	500 198	110 000	22,0%	<sup>1)</sup>	
1997	310	489 758	126 956	25,9%	30 707	24,2%
2002	309	493 553	120 900	24,5%	29 270	24,2%
2007	305	503 110	109 626	21,8%	27 935	25,5%
2008	298	503 638	108 126	21,5%	28 371	26,2%
2009	296	503 673	106 476	21,1%	28 024	26,3%
2010	293	505 664	109 157	21,6%	28 671	26,3%
2011	289	490 085 <sup>2)</sup>	107 227	21,9%	27 662	25,8%
2012	293	495 121 <sup>2)</sup>	105 865	21,4%	27 315	25,8%
2013	297	498 876 <sup>2)</sup>	108 516	21,8%	27 881	25,7%
2014	295	516 770 <sup>2)</sup>	105 681	20,5%	27 435	26,0%
2015	293	526 920 <sup>2)</sup>	110 694	21,0%	28 364	25,6%
2016	294	529 718 <sup>2)</sup>	109 456	20,7%	28 506	26,0%
2017	289	532 194 <sup>2)</sup>	111 842	21,0%	28 806	25,8%
2018	287	536 375 <sup>2) 3)</sup>	113 457	21,2%	28 953	25,5%

<sup>1)</sup> Anteil Jugendlicher erst ab 1997 gesondert erfasst

<sup>2)</sup> Änderung der Erfassung der Einwohnerzahl durch ZENSUS 2011

<sup>3)</sup> vorläufige Einwohnerzahl

Vereinsgrößen der Nürnberger Sportvereine



Durchschnittliche relative Mitgliedsbeiträge (Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen / Mitgliederzahl) nach Berichtsjahr:

Durchschnittlicher relativer Mitgliedsbeitrag			
Vereinsart <sup>1)</sup>	2015	2016	2017
Vereine <u>mit</u> eigenen Sportanlagen	134 EUR	145 EUR	148 EUR
Vereine <u>ohne</u> eigene Sportanlagen	127 EUR	122 EUR	127 EUR

1) Datenbasis sind alle Nürnberger Sportvereine mit Abgabe des Formblatts-Vereinskennzahlen im jeweiligen Jahr. Schwankungen können u.a. dadurch entstehen, dass ein Verein, der bisher keine eigene Sportanlage hatte, eine eigene Sportanlage erworben.

## 11.3 Anhang zu Anzahl der Sportstätten (3.5.1)

Turn-, Sport- und Spielanlagen (Stand 31. Dezember 2017 – die Zahlen von 2018 liegen noch nicht vor)

Art (nur Anlagen im Betrieb der Stadt Nürnberg oder ihrer Sportvereine berücksichtigt)	Anlagen insgesamt			davon					
				Kommunale Anlagen			Vereinsanlagen		
	2015	2016	2017	2015	2016	2017	2015	2016	2017
Beach-Felder	29	29	29	3	3	3	26	26	26
Bootshäfen / -anleger	5	5	5	-	-	-	5	5	5
Golfplätze	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Kegelbahnen	20	20	20	-	-	-	20	20	20
Leichtathletikanlagen	50	50	50	25	25	25	25	25	25
davon Rundbahnen Asche	7	7	6	1	1	1	6	6	6
Rundbahnen Kunststoff	8	8	9	6	6	6	2	2	2
100m-Bahnen Asche	7	7	6	1	1	1	6	6	6
100m-Bahnen Kunststoff	10	10	11	7	7	7	3	3	3
sonstige Anlagen	18	18	18	10	10	10	8	8	8
Radrennbahnen	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Reitanlagen	3	3	3	-	-	-	3	3	3
Reithallen	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Rollsportanlagen	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Schießanlagen	15	15	15	-	-	-	15	15	15
Schwimmbäder	13	12	12	8	7	7	5	5	5
davon Hallenbäder	6	5	5	5	4	4	1	1	1
Freibäder	7	7	7	3	3	3	4	4	4
Spielfelder	268	265	266	37	37	37	231	228	229
davon über 5 400 m <sup>2</sup>	136	133	133	21	21	21	115	112	112
1 000 bis 5 400 m <sup>2</sup>	59	59	60	4	4	4	55	55	56
unter 1 000 m <sup>2</sup>	73	73	73	12	12	12	61	61	61
Sporthallen / Sporträume	228	228	235	121	121	123	107	107	112
davon über 900 m <sup>2</sup>	18	18	19	13	13	14	5	5	5
405 bis 900 m <sup>2</sup>	30	30	31	21	21	22	9	9	9
unter 405 m <sup>2</sup>	180	180	185	87	87	87	93	93	98
Stockbahnen	7	7	7	-	-	-	7	7	7
Tennisfelder	243	243	236	-	-	-	243	243	236
Tennishallen	9	9	9	-	-	-	9	9	9

Hinweise: Aufgrund von Änderungen in der Datenbank des SportService kann es zur rückwirkenden Änderung von Daten kommen.  
Es wurden ausschließlich Anlagen im Betrieb der Stadt Nürnberg und ihrer Sportvereine berücksichtigt.

11.4 Anhang zu Sporthallen (3.5.3.1)

Turnhallenentgelttabellen seit 1. Januar 2004

Entgelte vom 1. Januar 2004 bis 31. Dezember 2006

Nutzungsart	Nutzergruppe 1		Nutzergruppe 2		Nutzergruppe 3	
	Einzelstunde	Pauschale	Einzelstunde	Pauschale	Einzelstunde	Pauschale
Kleinhalle	2,25 EUR	78,75 EUR	7,50 EUR	262,50 EUR	15,00 EUR	525,00 EUR
Einfachhalle	2,85 EUR	99,75 EUR	9,50 EUR	332,50 EUR	19,00 EUR	665,00 EUR
Zweifachhalle	5,70 EUR	199,50 EUR	19,00 EUR	665,00 EUR	38,00 EUR	1 330,00 EUR
Dreifachhalle	8,55 EUR	299,25 EUR	28,50 EUR	997,50 EUR	57,00 EUR	1 995,00 EUR
Vierfachhalle	11,40 EUR	399,00 EUR	38,00 EUR	1 330,00 EUR	76,00 EUR	2 660,00 EUR
Nebenräume	1,50 EUR	52,50 EUR	5,00 EUR	175,00 EUR	10,00 EUR	350,00 EUR
Übernachtungen	2,70 EUR	94,50 EUR	2,70 EUR	94,50 EUR	2,70 EUR	94,50 EUR

Entgelte vom 1. Januar 2007 bis 31. Dezember 2013

Nutzungsart	Nutzergruppe 1		Nutzergruppe 2		Nutzergruppe 3	
	Einzelstunde	Pauschale	Einzelstunde	Pauschale	Einzelstunde	Pauschale
Kleinhalle	2,30 EUR	80,50 EUR	7,70 EUR	269,50 EUR	15,40 EUR	539,00 EUR
Einfachhalle	2,90 EUR	101,50 EUR	9,75 EUR	341,25 EUR	19,50 EUR	682,50 EUR
Zweifachhalle	5,85 EUR	204,75 EUR	19,50 EUR	682,50 EUR	39,00 EUR	1 365,00 EUR
Dreifachhalle	8,75 EUR	306,25 EUR	29,25 EUR	1 023,75 EUR	58,50 EUR	2 047,50 EUR
Vierfachhalle	11,70 EUR	409,50 EUR	39,00 EUR	1 365,00 EUR	78,00 EUR	2 730,00 EUR
Nebenräume	1,60 EUR	56,00 EUR	5,30 EUR	185,50 EUR	10,60 EUR	371,00 EUR
Übernachtungen	2,75 EUR	96,25 EUR	2,75 EUR	96,25 EUR	2,75 EUR	96,25 EUR

Entgelte seit 1. Januar 2014 (Wegfall der Jahrespauschalen)

Nutzungsart	Nutzergruppe 1		Nutzergruppe 2		Nutzergruppe 3	
	Einzelstunde		Einzelstunde		Einzelstunde	
Kleinhalle	2,30 EUR		7,70 EUR		15,40 EUR	
Einfachhalle	2,90 EUR		9,75 EUR		19,50 EUR	
Zweifachhalle	5,85 EUR		19,50 EUR		39,00 EUR	
Dreifachhalle	8,75 EUR		29,25 EUR		58,50 EUR	
Vierfachhalle	11,70 EUR		39,00 EUR		78,00 EUR	
Nebenräume	1,60 EUR		5,30 EUR		10,60 EUR	
Übernachtungen	2,75 EUR		2,75 EUR		2,75 EUR	

Einnahmen aus der Vermietung von Sporthallen

2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
235 529,90 EUR	228 896,19 EUR	226 823,15 EUR	250 868,51 EUR	269 498,68 EUR	272 249,50 EUR	278 190,87 EUR

2015	2016	2017	2018
239 256,72 Euro	292 392,25 EUR	290 642,20 EUR	335 798,60 EUR

### 11.5 Anhang zu Freisportanlagen (3.5.3.2)

Freisportanlagegebührentabellen seit 1. Januar 2007

Gebühren vom 1. Januar 2007 bis 31. Dezember 2011

Nutzungsart	Nutzergruppe 1		Nutzergruppe 2		Nutzergruppe 3	
	Einzelstunde	Pauschale	Einzelstunde	Pauschale	Einzelstunde	Pauschale
Spielfeld mit LA	13,50 EUR	405,00 EUR	44,50 EUR	1 335,00 EUR	89,00 EUR	2 670,00 EUR
Großspielfeld	10,30 EUR	309,00 EUR	34,00 EUR	1 020,00 EUR	68,00 EUR	2 040,00 EUR
LA-Anlagen	7,30 EUR	219,00 EUR	22,50 EUR	675,00 EUR	45,00 EUR	1 350,00 EUR
Kleinspielfeld	5,20 EUR	156,00 EUR	15,50 EUR	465,00 EUR	31,00 EUR	930,00 EUR
Funktionsräume	1,60 EUR	48,00 EUR	5,30 EUR	159,00 EUR	10,60 EUR	318,00 EUR

Gebühren seit 1. Januar 2012 (Wegfall der Jahrespauschalen)

Nutzungsart	Nutzergruppe 1	Nutzergruppe 2	Nutzergruppe 3
	Einzelstunde	Einzelstunde	Einzelstunde
Spielfeld mit LA	13,50 EUR	44,50 EUR	89,00 EUR
Großspielfeld	10,30 EUR	34,00 EUR	68,00 EUR
LA-Anlagen	7,30 EUR	22,50 EUR	45,00 EUR
Kleinspielfeld	5,20 EUR	15,50 EUR	31,00 EUR
Funktionsräume	1,60 EUR	5,30 EUR	10,60 EUR

Einnahmen aus der Vermietung von Freisportanlagen

2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
81 908,85 EUR	69 283,24 EUR	68 786,12 EUR	70 894,90 EUR	81 674,48 EUR	80 321,84 EUR	73 212,88 EUR

2015	2016	2017	2018
46 659,91 EUR	139 380,47 EUR	94 842,27 EUR	89 195,76 EUR

### 11.6 Anhang zu Sportförderung in Nürnberg (3.6)

Jahr	Betriebszuschuss	Investitionszuschuss	Bäderzuschuss	Gesamt
2007	1 203 005,39 EUR	602 350,00 EUR	200 000,00 EUR	2 005 355,39 EUR
2008	1 320 108,51 EUR	500 000,00 EUR	200 000,00 EUR	2 020 108,51 EUR
2009	1 314 750,46 EUR	600 000,00 EUR	200 000,00 EUR	2 114 750,46 EUR
2010	1 285 071,50 EUR	440 000,00 EUR	194 000,00 EUR	1 919 071,50 EUR
2011	1 358 524,04 EUR	450 000,00 EUR	194 000,00 EUR	2 002 524,04 EUR
2012	1 410 541,16 EUR	550 000,00 EUR	200 000,00 EUR	2 160 541,16 EUR
2013	1 418 712,17 EUR	550 000,00 EUR	200 000,00 EUR	2 168 712,17 EUR
2014	1 418 291,81 EUR	550 000,00 EUR	200 000,00 EUR	2 168 291,81 EUR
2015	1 453 275,82 EUR	560 000,00 EUR	200 000,00 EUR	2 213 275,82 EUR
2016	1 640 174,43 EUR	560 000,00 EUR	200 000,00 EUR	2 400 174,43 EUR
2017	1 638 418,48 EUR	560 000,00 EUR	240 000,00 EUR	2 438 418,48 EUR
2018	1 623 638,13 EUR	573 700,00 EUR	240 000,00 EUR	2 437 338,13 EUR

## 11.7 Anhang zu Sportförderrichtlinien (3.6.1)

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
<b>Anzahl Vereine</b>	293	289	289	297	295	293	293	289	288
<b>Davon förderfähig - anteilig</b>	156 53,2%	141 48,8%	129 44,6%	136 45,8%	132 44,7%	129 44,0%	123 42,0%	125 43,3%	121 42%

## 11.8 Anhang zu Betriebszuschüsse (3.6.2)

Folgende Veränderungen sind hinsichtlich der zur Verfügung stehenden Zuschussmittel zu konstatieren:

2004: 10% Kürzung

2008: Erhöhung um 100 000 Euro

2010: 3% Kürzung

2011: 10% Erhöhung

2015: Erhöhung um 190 000 Euro

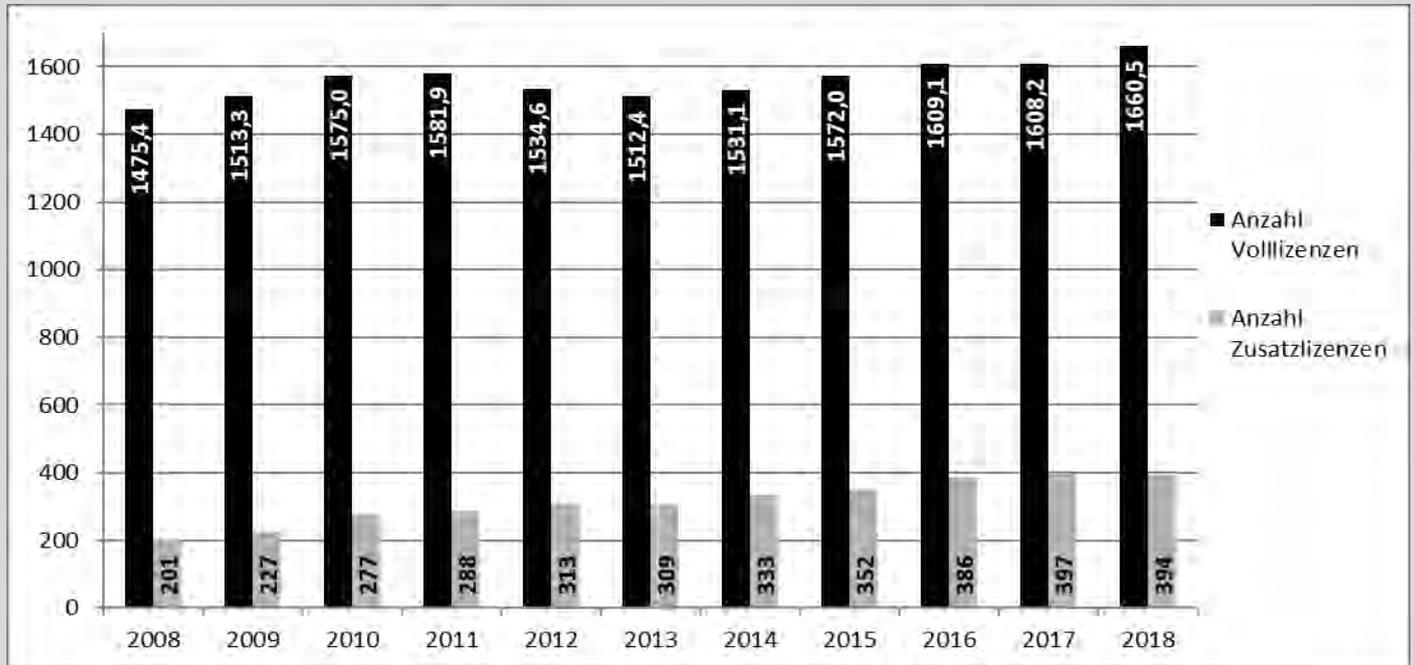
Entwicklung der als Betriebszuschuss ausgeschütteten Mittel:

Jahr	Mitglieder- zuschuss	Jugendszuschuss	Unterhalts- zuschuss	Übungsleiter- zuschuss	Fahrtkosten- zuschuss
2007	45 741,00 EUR	78 150,00 EUR	662 200,00 EUR	380 366,39 EUR	23 720,00 EUR
2008	45 704,00 EUR	79 577,00 EUR	764 645,00 EUR	379 302,51 EUR	32 911,00 EUR
2009	44 840,00 EUR	79 249,00 EUR	766 284,00 EUR	388 582,46 EUR	26 459,00 EUR
2010	39 620,00 EUR	78 857,00 EUR	742 000,00 EUR	380 012,50 EUR	28 946,00 EUR
2011	39 035,00 EUR	74 458,00 EUR	825 693,00 EUR	377 667,04 EUR	24 765,00 EUR
2012	42 555,00 EUR	75 954,00 EUR	853 805,00 EUR	390 218,16 EUR	29 800,00 EUR
2013	41 593,00 EUR	76 766,00 EUR	848 425,00 EUR	389 691,50 EUR	27 980,00 EUR
2014	41 123,60 EUR	75 432,25 EUR	854 260,52 EUR	390 120,17 EUR	34 174,99 EUR
2015	41 940,50 EUR	76 792,75 EUR	856 113,18 EUR	391 999,74 EUR	25 169,00 EUR
2016	41 540,80 EUR	81 712,00 EUR	849 776,30 EUR	390 802,99 EUR	34 485,48 EUR
2017	42 051,10 EUR	82 495,75 EUR	849 517,60 EUR	394 074,72 EUR	26 252,82 EUR
2018	40 275,20 EUR	81 968,25 EUR	849 287,75 EUR	390 847,38 EUR	25 733,78 EUR

Jahr	Jubiläums- zuschuss	Sportveranstaltungen	Stadtmeisterschaften	Vereinsentwicklung (inkl. Sonderzuschuss)	sonstiger Zuschuss
2007	6 750,00 EUR	246,00 EUR	232,00 EUR	--	5 600,00 EUR
2008	5 750,00 EUR	969,00 EUR	5 650,00 EUR	--	5 600,00 EUR
2009	2 000,00 EUR	2 392,00 EUR	244,00 EUR	--	4 700,00 EUR
2010	4 500,00 EUR	500,00 EUR	5 186,00 EUR	--	5 450,00 EUR
2011	5 250,00 EUR	1 220,00 EUR	4 986,00 EUR	--	5 450,00 EUR
2012	4 500,00 EUR	921,00 EUR	0,00 EUR	7 188,00 EUR	5 600,00 EUR
2013	7 000,00 EUR	1 643,44 EUR	7 833,00 EUR	12 180,23 EUR	5 600,00 EUR
2014	2 000,00 EUR	3 717,28 EUR	0,00 EUR	11 863,00 EUR	5 600,00 EUR
2015	1 750,00 EUR	1 835,20 EUR	0,00 EUR	52 075,45 EUR	5 600,00 EUR
2016	2 750,00 EUR	2 209,12 EUR	5 539,33 EUR	225 758,40 EUR	5 600,00 EUR
2017	1 000,00 EUR	1 906,75 EUR	9 134,64 EUR	226 385,10 EUR	5 600,00 EUR
2018	1 500,00 EUR	3 170,42 EUR	8 243,75 EUR	217 011,61 EUR	5 600,00 EUR

### 11.9 Anhang zu Städtischer Übungsleiterzuschuss (3.6.2.4)

Entwicklung bezuschusster Übungsleiterlizenzen (auffällig ist vor allem die starke Zunahme der Zusatzlizenzen):



### 11.10 Anhang zu Fahrtkostenzuschuss (3.6.2.5)

Jahr	Betrag	Anzahl Vereine
2008	32 911 Euro	18
2009	26 459 Euro	18
2010	28 946 Euro	18
2011	24 000 Euro	17
2012	29 800 Euro	17
2013	27 980 Euro	15
2014	34 200 Euro	19
2015	25 200 Euro	14
2016	34 485 Euro	18
2017	26 253 Euro	20
2018	25 734 Euro	19

### 11.11 Anhang zu Jubiläumszuschuss (3.6.2.6)

Jahr	Betrag	Anzahl Vereine
2008	5 750 Euro	7
2009	2 000 Euro	3
2010	4 500 Euro	6
2011	5 250 Euro	6
2012	4 500 Euro	5
2013	7 000 Euro	8
2014	2 000 Euro	4
2015	1 750 Euro	3
2016	2 750 Euro	5
2017	1 000 Euro	3
2018	1 500 Euro	2

### 11.12 Anhang zu Vereinsentwicklung (3.6.2.9)

Im Rahmen der 12. Nürnberger Sportdialoge geehrte Projekte:

#### Kategorie „Zukunftsfähige strategische Ausrichtung des Vereins“

**Platz 1:** Yacht Club Noris e.V. Nürnberg & Rolli-Treff-Franken e. V.

##### **Inklusive Veranstaltung „Rund um den Dutzendteich“**

Der Yacht-Club Noris e.V. hat gemeinsam mit dem Rolli-Treff-Franken e.V. die inklusive Veranstaltung „Rund um den Dutzendteich“ ins Leben gerufen. Bei dieser Veranstaltung konnten die Teilnehmer mit Rollstühlen, Handbikes, zu Fuß oder mit dem Fahrrad Runden um den Dutzendteich drehen. Auch die sogenannten Fußgänger konnten Rollstühle nutzen und damit wertvolle Erfahrungen aus einem anderen Blickwinkel sammeln. Anschließend lernten sich die Mitglieder beider Vereine auf dem Clubgelände des Yacht-Club Noris kennen und tauschten sich aus. Die Veranstaltung stellte den Auftakt für die zukünftige Zusammenarbeit und für weitere gemeinsame Veranstaltungen der beiden Vereine dar. Denn der Yacht-Club Noris will den Segelsport auch Rollstuhlfahrern näherbringen. Dafür konnte eine RS Venture Connect angeschafft werden – das erste behindertengerechte Boot dieser Bauart in Süddeutschland. Mit diesem kann der Verein regelmäßig Segeln für Menschen mit Handicap anbieten.

Die erfolgreiche Kooperation beider Vereine und die dadurch geschaffene Möglichkeit des barrierefreien Segelns sind eine große Bereicherung für die Nürnberger Sportlandschaft.

**Platz 2:** Post Sportverein Nürnberg e.V.

##### **POST LIONS**

Seit dem Schuljahr 2016/2017 bietet die Basketballabteilung des Post SV Nürnberg mit dem Schulvereinsteam „Post Lions“ den „Talenten von morgen“ eine aktive Betreuung und Förderung im „Goldenen Lernalter“ und legt damit den Grundstein zu einer langfristigen Begeisterung für den Sport und einer nachhaltigen Vereinsbindung. Die Auswahl der „Post Lions“ erfolgt im Rahmen von „Durchstarten mit Basketball“, einem weiteren Projekt des Vereins mit aktuell 22 beteiligten Grundschulen, sowie einmaligen Sichtungs-Events.

Neben einem wöchentlichen Zusatztraining der maximal 16 Talente und der Teilnahme als U10-Mannschaft am Turnierbetrieb des Bayerischen Basketballverbandes wird die Begeisterung für die Sportart insbesondere durch gemeinsame Ausflüge und Teamevents gestärkt. Der Besuch von Profibasketballern gehört dabei genauso zum Programm, wie Ausflüge in die Kletterhalle oder die Geocaching-Tour durch Nürnberg. Durch professionelle Öffentlichkeitsarbeit auf der Abteilungs-Homepage und die Entwicklung eines eigenen Logos und Maskottchens wird das Projekt attraktiv nach außen dargestellt und dient über die Grenzen Nürnbergs hinweg als Benchmark für andere Vereine.

**Platz 3:** Allgemeiner Radfahr- und Sportverein Katzwang e. V.

##### **Vom Kegeln zum Sportkegeln**

Mit dem Ziel, den Kegelsport für die junge Generation attraktiv zu machen, hat der ARSV Katzwang e. V. mit Projektstart in 2017 die vereinseigene Kegelbahn mit innovativen Maßnahmen umgestaltet: Modernste Unterhaltungselektronik macht die Bahn zur Schwarzlicht-, Event- und Lehrkegelbahn! In Zusammenarbeit mit der benachbarten Grund- und Mittelschule wurden die Räumlichkeiten unter dem Motto „Halloween – Wenn Geister kegeln“ mit Leuchtmotiven und Leuchtpostern verziert. Nach der künstlerischen Tätigkeit konnten die Schülerinnen und Schüler auch sportlich auf der Kegelbahn aktiv werden. So wurde bei vielen Kindern das Interesse für die Sportart geweckt und die Kooperation zwischen Verein und Schule in Form des Ganztagsangebotes „Schulkegeln“ weiter vertieft. Einige Kinder konnten nach einem Schnuppertraining sogar als neue Vereinsmitglieder gewonnen werden und erstmals wurden zwei B-Jugendmannschaften in der Wettkampfsaison 2018/2019 angemeldet. Um den Nachwuchs halten und weiter fördern zu können, ist ab dem nächsten Jahr geplant, die ersten Jugendlichen zu Trainerassistenten fortzubilden. Durch die Umgestaltung ist die Bahnanlage nicht nur in ihrer optischen Erscheinung und Ausstattung bundesweit einmalig. Sie dient dank moderner Lehr- und Trainingsmöglichkeiten auch als Aus- und Fortbildungsstätte für Kegelkader und wird als Eventlocation an Externe vermietet, zum Beispiel für Kindergeburtstage. Die erfolgreiche Zusammenarbeit des ARSV Katzwang e. V. mit der benachbarten Schule dient als Vorzeigebispiel für gelungene und innovative Nachwuchsarbeit.

### Kategorie „Bewegungsangebote zur Mitgliederbindung und -gewinnung“

**Platz 1:** Behinderten- und Versehrten sportverein Nürnberg e.V.

#### **Showdown – Erweiterung des Sportangebotes**

In Nürnberg leben tausende blinde bzw. sehbehinderte junge Menschen. Ihnen bietet der Behinderten- und Versehrten sportverein Nürnberg mit dem Angebot „Showdown“ ein neues, interessantes Sport- und Freizeitangebot. Showdown, oder auch Tischball, ist eine in über 30 Ländern verbreitete Sportart – und es ist eine wunderbare Möglichkeit für blinde und sehbehinderte Menschen, Tischtennis zu spielen. Den ein oder anderen Unterschied zum „Original-Tischtennis“ gibt es aber: Zwei Spieler stehen sich an der jeweiligen kurzen Seite einer rechteckigen Platte gegenüber, die komplett von einer Seitenbande umgeben ist. Auf beiden Stirnseiten hat die Seitenbande jeweils eine halbrunde Tor-Öffnung. Eine Mittelbande, die auf der 14 cm hohen Seitenbande steht, trennt die Spielfläche in zwei gleich große Hälften. Der Ball wird nicht wie beim Tischtennis über das Netz, sondern unter der Mittelbande möglichst flach geschlagen. Die beiden Spieler versuchen, mit einem Schläger einen klingenden Ball ins gegnerische Tor zu befördern und ihr eigenes Tor zu verteidigen. Tischball kann natürlich auch von Menschen ohne Sehbehinderung gespielt werden. Bis jetzt wird das Angebot sehr gut angenommen. Inzwischen findet mehrmals wöchentlich ein Training in der Sport- und Freizeitanlage des BVSV Nürnberg e.V. statt. Darüber hinaus spielt der Verein aktuell erfolgreich in der 2. Showdown-Bundesliga.

Fazit: Durch die Einführung der Sportart Showdown beim BVSV Nürnberg e.V. konnte ein bedeutender Mehrwert für den Nürnberger Breitensport geschaffen werden und die Sportart wird sich zukünftig sicherlich weiter in Nürnberg etablieren.

**Platz 2:** Turn- und Sportverein 1888 Nürnberg e.V.

#### **Ferien camp Betreuung**

Eine Vielzahl an Studien belegt die positiven Auswirkungen regelmäßiger sportlicher Aktivität auf die physische und psychische Gesundheit. Dadurch kann unter anderem der Entstehung von Übergewicht entgegengewirkt und das Risiko von Zivilisationskrankheiten reduziert werden. Insbesondere im Kindes- und Jugendalter fördern Sport und Bewegung die Entwicklung nachhaltig und legen einen wichtigen Grundstein für ein lebenslanges Sporttreiben und bessere Gesundheit. Vor allem in Zeiten zunehmender Digitalisierung ist es deshalb elementar, Kinder von den Medien zu lösen und zum Sport zu bewegen. Ein Vorzeigeprojekt zur Bewegungsförderung von Kindern und Jugendlichen liefert der Tuspo 1888 Nürnberg. Seit dem Jahr 2017 veranstaltet der Verein zweimal jährlich allgemeine Sportcamps, in denen Kinder in einer Woche viele unterschiedliche Sportarten kennenlernen können. Angeleitet von qualifizierten Trainerinnen und Trainern können zum Beispiel Handball, Fußball, Tennis, Turnen oder auch Hockey ausprobiert werden. Das Angebot steht auch Kindern offen, die keine Vereinsmitglieder sind. Die Sportcamps fördern nicht nur die ganzheitliche sportliche Ausbildung der Kinder, sondern viele von ihnen haben auf diesem Weg ihre Lieblingssportart entdeckt und üben sie auch weiterhin im Verein aus. Auch die „Nebeneffekte“ sind durchaus positiv: Der Verein konnte durch die Sportcamps neue Mitglieder gewinnen und seine Außenwahrnehmung im Stadtteil verbessern. Die steigenden Teilnehmerzahlen bei den Camps sprechen ebenfalls für den Erfolg dieses Projekts. Auch für andere Vereine in Nürnberg bieten solche Sportcamps sicherlich zahlreiche Potentiale.

**Platz 3:** Turn- und Sportverein 1846 Nürnberg e.V.

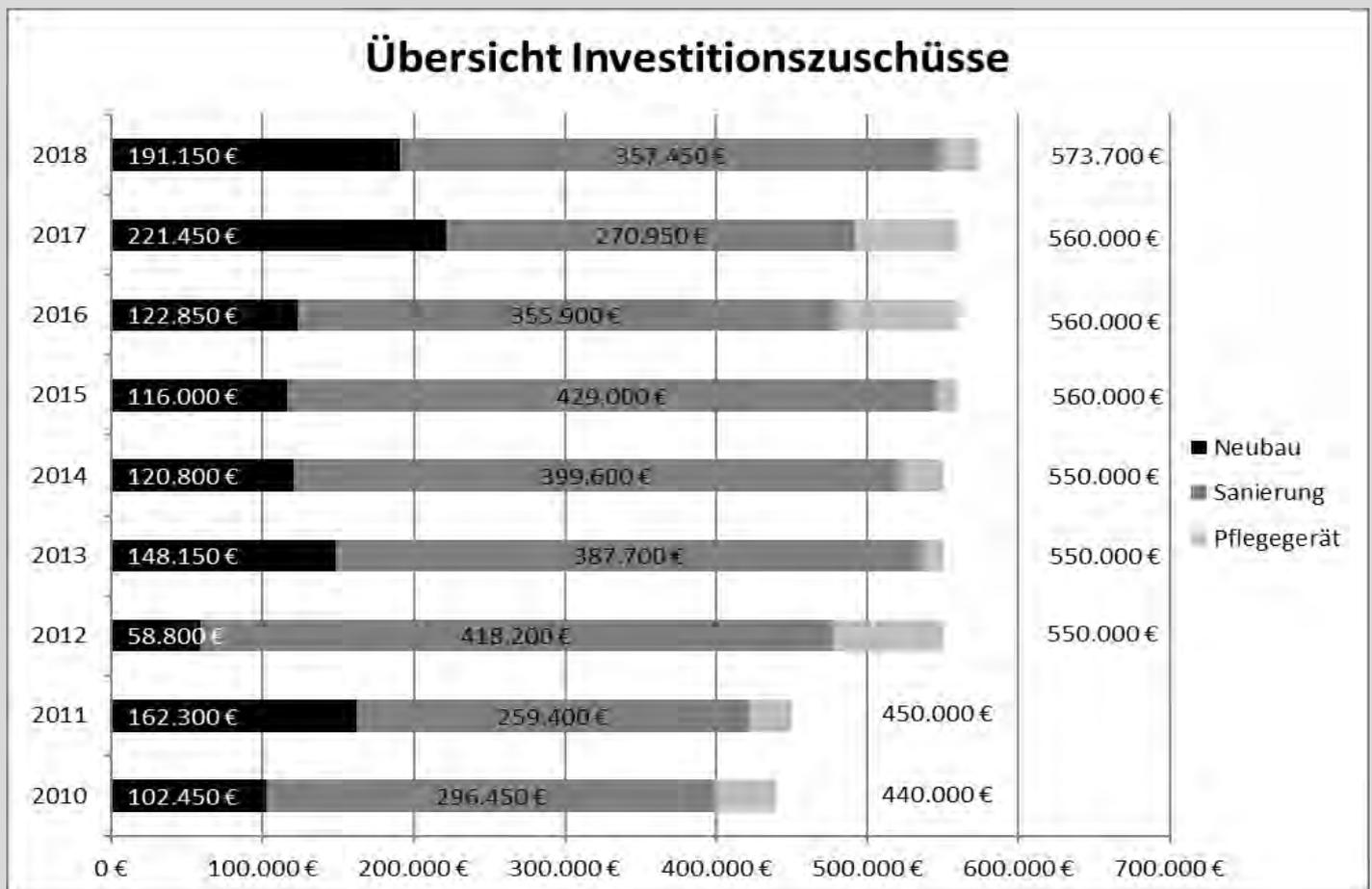
#### **Internationaler „Pastorelli Cup“ in der Rhythmischen Sportgymnastik**

Die Rhythmische Sportgymnastik gilt als die wohl weiblichste aller Sportarten und fasziniert vor allem durch die Schönheit anmutiger Bewegungen. Die olympische Sportart wird aktuell von russischsprachigen Ländern dominiert. Aber auch in Deutschland erlangt sie immer mehr Bekanntheit – nicht zuletzt durch Veranstaltungen, wie den vom TSV 1846 Nürnberg e.V. organisierte "Pastorelli Cup", einem internationalen Turnier. Durch solche Wettbewerbe kann nicht nur das Interesse vieler junger Mädchen für die elegante Sportart geweckt, sondern auch dem Publikum die Schönheit der Rhythmischen Sportgymnastik präsentiert werden. Seit zwei Jahren wird der Pastorelli-Cup live im Internet übertragen. Dadurch können Zuschauer diesen Wettkampf weltweit mitverfolgen. Der TSV 1846 Nürnberg e.V. hat in diesem Jahr bereits den 7. „Pastorelli-Cup“ ausgerichtet. Die kontinuierlich wachsende und beliebte Veranstaltung konnte über 240 Gymnastinnen aus aller Welt nach Franken locken. Damit können sich auch bayerische Vereine bei dem Turnier auf einer internationalen Plattform zeigen. Vor allem für die jüngsten Teilnehmerinnen ist es oft der erste Wettkampf vor internationalem Publikum. Aufgrund der bisherigen Entwicklung kann man davon ausgehen, dass die Veranstaltung auch zukünftig weiterwachsen und dazu beitragen wird, die Rhythmische Sportgymnastik in der Region zu verbreiten.

Übersicht Förderung Vereinsentwicklung im Bereich Sonderzuschuss:

Zuschussart	2015 (seit Oktober)		2016		2017		2018	
	Betrag	Anzahl Maßnahmen	Betrag	Anzahl Maßnahmen	Betrag	Anzahl Maßnahmen	Betrag	Anzahl Maßnahmen
Vereinsberatung	-	-	44 839 €	3	70 000 €	1	77 486 €	4
Personalqualität Hauptamt	18 500 €	2	39 100 €	9	48 950 €	12	40 945 €	12
Personalqualität Ehrenamt	248 €	1	4 199 €	9	380 €	2	125 €	1
Zukunftsfähigkeit/Projektinitiierung	8 480 €	1	101 662 €	4	54 580 €	2	27 380 €	4
Einzelfallentscheidung / Krisenintervention	10 320 €	2	28 250 €	6	42 706 €	7	56 972 €	4
<b>GESAMT</b>	<b>37 548 €</b>	<b>6</b>	<b>218 050 €</b>	<b>31</b>	<b>216 616 €</b>	<b>24</b>	<b>202 908 €</b>	<b>25</b>

11.13 Anhang zu Investitionszuschüsse (3.6.3)



**11.14 Anhang zu Zuschuss zur Sportstättennutzung (Bäderzuschuss) (3.6.4)**

Jahr	Ansatz	Fördersatz	Auszahlung (gerundet)
2010	194 000 EUR	60%	185 500 EUR
2011	194 000 EUR	50%	176 000 EUR
2012	200 000 EUR	50%	171 500 EUR
2013	200 000 EUR	56%	210 500 EUR
2014	200 000 EUR	52%	181 000 EUR
2015	200 000 EUR	54%	201 500 EUR
2016	200 000 EUR	50%	227 500 EUR
2017	240 000 EUR	50%	222 500 EUR
2018	240 000 EUR	53 %	247 500 EUR

**11.15 Anhang zu Das Deutsche Sportabzeichen (5.3.1)**

Abgenommene Sportabzeichen der letzten Jahre:

Jahr	Jugend	SLA	DSA	Gesamt
2007	1 068	232	393	1 693
2008	1 130	214	356	1 700
2009	1 420	212	387	2 019
2010	1 037	190	344	1 571
2011	958	193	371	1 522
2012	900	164	343	1 407
2013	530	gestrichen	478	1 008
2014	601	gestrichen	456	1 057
2015	283	gestrichen	360	643
2016	243	gestrichen	372	615
2017	191	gestrichen	405	596
2018	diese Zahlen liegen noch nicht vor			

## 11.16 Anhang zu „Kids aktiv“ – Bewegungsbroschüren (6.1)

Schuljahr	Stadtteile	Auflage gesamt	Angebote gesamt
2006/2007	St. Leonhard, Schweinau, Sündersbühl, Hohe Marter	1 000	50
2007/2008	alle Stadtteile aus 2006/2007 plus Gostenhof/ Muggenhof/ St. Johannis/ Wetzendorf	1 800	70
2008/2009	alle Stadtteile aus 2007/2008 plus Südstadt	3 200	150
2009/2010	alle Stadtteile aus 2008/2009	3 150	180
2010/2011	alle Stadtteile aus 2009/2010 plus Nordost	4 100	270
2011/2012	alle Stadtteile aus 2010/2011	4 300	270
2012/2013	alle Stadtteile aus 2011/2012 plus Langwasser/ Gartenstadt/ Falkenheim	5 800	320
2013/2014	alle Stadtteile aus 2012/2013	6 000	305
2014/2015	alle Stadtteile aus 2013/2014	6 300	370
2015/2016	alle Stadtteile aus 2014/2015 (teilweise erweitert) plus Mitte und Ost	7 100	500
2016/2017	alle Stadtteile aus 2015/2016	7 600	500
2017/2018	alle Stadtteile aus 2015/2016	8 300	400
2018/2019	alle Stadtteile aus 2015/2016	8 300	400

## 11.17 Anhang zu Projekt „Bewegte Kita – Wachsen mit Bewegung“ (6.2)

Am Projekt „Bewegte Kita – Wachsen mit Bewegung“ aktuell teilnehmende Kindertagesstätten:

Art	Einrichtung	Straße	Träger
Kinderkrippe	Kolibri	Kollwitzstr. 14a	Gem. Paritätische Kita Betreuung GmbH
Kinderkrippe	Haus für Kinder II	Düsseldorfer Str. 130	Kinderhaus Nürnberg gGmbH
Kinderkrippe	Haus für Kinder	Frauenholzstr. 10	Evangelisch- Lutherisches Diakoniewerk Neu- endettelsau KdöR
Kinderkrippe	Kinderparadies	Rollnerstr. 184	Kinderparadies Nürnberg GmbH
Kinderkrippe	Kinderkrippe Eltersdorfer Straße 15	Eltersdorferstr.15	NOVUM Sozial gGmbH
Kindergarten	Kath. Montessori-Kindergar- ten Herz Jesu	Wilhelm-Späth Str. 53	Kath Kirchengemeinde Herz Jesu
Kindergarten	KITa ArcheMedes	Zerzabelshofstr. 100	CJD Nürnberg
Kindergarten	Kinderhaus Kiste	Kirchenweg 50	Kinderhaus Kiste e.V. Kirchenweg
Kindergarten	Champini Hansapark	Am Fernmeldeturm 5	Champini Sport- und Bewegungskita
Kindergarten	Haus für Kinder II	Düsseldorfer Str. 130	Kinderhaus Nürnberg gGmbH

### 11.18 Anhang zu Multiplikatoren-schulung und Fortbildungen (6.3)

Im Jahr 2017 für pädagogische Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen in Zusammenarbeit mit dem SportService organisierte oder vom SportService selbst durchgeführte Fortbildungen:

Fortbildung	Zielgruppe	Durchführung	Umfang
Bewegung im Kindergarten mit dem „Hengstenberg-Bewegungsmaterial“	Fachkräfte aus Kindergärten	externe Referentin	Fortbildung 1-tägig
Yoga-Elemente im Kindergarten	Mitarbeitende des Geschäftsbereich Referat für Jugend, Familie und Soziales und Fachkräfte sozialer Berufe	externe Referentin	Fortbildung ½-tägig
Yoga-Elemente im Kinderhort	Mitarbeitende des Geschäftsbereich Referat für Jugend, Familie und Soziales und Fachkräfte sozialer Berufe	externe Referentin	Fortbildung ½-tägig
Ball- und Bewegungsspiele	Fachkräfte aus Hort und Schülertreff	SportService	Fortbildung 1-tägig
Auffrischung Schwimmen	Lehrerinnen und Lehrer aus Grund-/Mittel-/Förderschule, Realschule	externe Referenten	Fortbildung 1-tägig
Auffrischung Rettungsschwimmen / Rettungsfähigkeit	Lehrerinnen und Lehrer aus Grund-/Mittel-/Förderschule	externe Referenten	Fortbildung ½-tägig

### 11.19 Anhang zu Sport in Schule, Kita und Verein – FSJ im Sport (6.4)

FSJ-Jahr	Übungsstunden KiTa (KiGa, Hort, Schülertreff)	Übungsstunden Schule	Übungsstunden Verein
2008/2009	245	205	160
2009/2010	280	140	190
2010/2011	183	102	176
2011/2012	560	364	90
2012/2013	80	306	139
2013/2014	80	320	120
2014/2015	168	202	118
2016/2017	4	165	317
2017/2018	0	105	370
<b>Summe</b>	<b>1 600</b>	<b>1 909</b>	<b>1 680</b>

## 11.20 Anhang zu Projekt „Seepferdchen“ (6.5)

	Schuljahr 2012/2013	Schuljahr 2013/2014	Schuljahr 2014/2015	Schuljahr 2015/2016	Schuljahr 2016/2017	Schuljahr 2017/2018
Beteiligte Schulen	13 Grundschulen	13 Grundschulen	14 Grundschulen 2 Mittelschulen	14 Grundschulen 2 Mittelschulen	11 Grundschulen 2 Förderzentren	8 Grundschulen 5 Mittelschulen
Anzahl betreuter Kinder	981	794	901	840	906	937
Klassenstufe	48 Klassen (29 x 3. Klasse, 15 x 4. Klasse, 4 x 2. Klasse)	36 Klassen (23 x 3. Klasse, 13 x 4. Klasse)	49 Klassen (23 x 3. Klasse, 21 x 4. Klasse, 3 x 3./4. Klasse, 1 x 9. Klasse, 1 x 10. Klasse)	42 Klassen (2 x 2. Klasse, 22 x 3. Klasse, 13 x 4. Klasse, 2 x 5. Klasse)	47 Klassen (23 x 3. Klasse, 19 x 4. Klasse, 2 x 5. Klasse, je 1 x 6., 7. und 9. Klasse,)	41 Klassen (23 x 3. Klasse, 12 x 4. Klasse, 4 x 5. Klasse, 2 x 6. Klasse)
Schwimmstunden im Schuljahr	Ø 13	Ø 13	Ø 14	Ø 12	Ø 15	Ø 13
Kinder, die am Anfang des Schwimmunterrichts nicht schwimmen können	ca. 47%	36%	49%	51%	52%	38%
Kinder mit besonderen Problemen beim Wasserkontakt	ca. 1%	5%	5%	3%	5%	4%
Kinder, die am Ende des Schuljahres nicht schwimmen können	ca. 22%	12%	21%	13%	14%	8%
Abzeichen, die anfangs schon vorhanden sind	229 Seepferchen, 9 Bronze, 1 Silber, 2 Gold	71 Seepferdchen, 12 Bronze, 2 Silber, 0 Gold	214 Abzeichen	178 Abzeichen	70 Seepferdchen, 15 Bronze, 6 Silber, 0 Gold	259 Seepferdchen, 84 Bronze, 27 Silber, 0 Gold
Abzeichen, die am Ende abgenommen wurden	207 Seepferchen, 105 Bronze, 3 Silber, 4 Frösche	91 Seepferdchen, 29 Bronze, 5 Silber, 1 Gold	199 Abzeichen	161 Seepferchen, 95 Bronze, 22 Silber, 3 Gold	107 Seepferchen, 99 Bronze, 5 Silber, 1 Gold	175 Seepferdchen, 130 Bronze, 27 Silber

## 11.21 Anhang zu „Hinein in den Sportverein“ (6.9)

Jahr	Zuschuss	Anspruchsberechtigte
2014	4 600 Euro	106
2015	3 500 Euro	47
2016	4 670 Euro	84
2017	5 850 Euro	90
2018	6 350 Euro	108

## 11.22 Anhang zu Internetauftritte (8.3)

	2014	2015	2016	2017	2018
<b>Website SportService</b>					
Besucher (unique visits)	46 504	49 689	47 107	55 119	49 920
Seitenansichten (page impressions)	122 642	112 292	105 558	111 517	103 691
Eindeutige Seitenansichten (unique page impressions)	91 180	84 022	77 680	84 783	79 090
<b>Website Radrennen</b>					
Besucher (unique visits)	22 823	19 298	4 561	1 545	1 226
Seitenansichten (page impressions)	60 157	52 629	6 764	2 205	1 751
Eindeutige Seitenansichten (unique page impressions)	45 276	38 390	5 713	1 810	1 472
<b>Website Team Nürnberg</b>					
Besucher (unique visits)	2 579	2 660	2 920	2 977	2 527
Seitenansichten (page impressions)	9 897	8 097	9 946	9 078	7 384
Eindeutige Seitenansichten (unique page impressions)	6 736	5 778	6 462	6 147	4 981

Die beliebtesten (am häufigsten aufgerufenen) Seiten bei www.sportservice.nuernberg.de (Startseite ausgenommen)

2018	Top 1	Top 2	Top 3	Top 4	Top 5
Januar	Sportsuche	Kids aktiv	Laufstrecken	Wintersport	Sportlerehrung
Februar	Wintersport	Sportsuche	Laufstrecken	Kids aktiv	Sportförderung
März	Wintersport	Sportsuche	Laufstrecken	Kids aktiv	Radstrecken
April	Sportsuche	Radstrecken	Laufstrecken	Kids aktiv	Sport machen
Mai	Radstrecken	Sportsuche	Laufstrecken	Bäder	Kids aktiv
Juni	Sportsuche	Laufstrecken	Radstrecken	Kids aktiv	Bäder
Juli	Sportsuche	Radstrecken	Laufstrecken	Kids aktiv	Bäder
August	Sportsuche	Laufstrecken	Radstrecken	Bäder	Kids aktiv
September	Sportsuche	Kids aktiv	Laufstrecken	Radstrecken	Sport machen
Oktober	Sportsuche	Laufstrecken	Kids aktiv	Sport machen	Radstrecken
November	Sportsuche	Kids aktiv	Laufstrecken	Sport machen	Sportstätten
Dezember	Sportsuche	Wintersport	Laufstrecken	Kids aktiv	Sport machen

Facebook-Seite zum Radrennen „Rund um die Nürnberger Altstadt“

Jahr	Ø Gesamtreichweite pro Woche	Ø Gesamtreichweite pro Monat	Gesamtreichweite im Jahr	Fans / "Gefällt mir"-Angaben
2011 (ab September)	238	1 038	4 151	117
2012	273	1 091	13 097	201
2013	1 017	4 069	48 831	344
2014	1 983	7 932	95 183	498
2015	1 274	5 096	61 152	682
2016	301	1 202	14 424	689
2017	78	311	3 734	687
2018	78	313	3 750	676

Gesamtreichweiten über tägliche Zugriffszahlen errechnet und ggf. gerundet

## 11.23 Anhang zu Nürnberger Sporttreff (8.6)

	Thema	Gastgeber	Datum
1. Nürnberger Sporttreff	„Was soll in einer Vereinsatzung stehen?“	DJK BFC e.V.	22.06.2010
2. Nürnberger Sporttreff	„Vorbeugung sexuellen Missbrauchs von Kindern / Unterstützung Ehrenamtlicher durch Trainerforen“	ESV Flügelrad Nürnberg e.V.	27.09.2010
3. Nürnberger Sporttreff	„Zusammenarbeit / Kooperation / Fusion“	TV 1860 Nürnberg Jahn-Schweinau e.V.	14.03.2011
4. Nürnberger Sporttreff	„Beispiele gelebter Integration im Vereinsalltag“	KSD Hajduk Nürnberg e.V.	26.06.2012
5. Nürnberger Sporttreff	„Zukunft des Ehrenamtes in Gesellschaft und Sportverein“	DLRG KV e.V., TC Eibach e.V.	21.03.2013
6. Nürnberger Sporttreff	„Verwaltungsgemeinschaften – Arbeitserleichterung im Vereinsalltag“	DJK BFC e.V.	06.05.2014
7. Nürnberger Sporttreff	„Erfolgreiche Vereinsverschmelzung unter Einbeziehung der Mitglieder“	Post SV Nürnberg e.V.	24.06.2015
8. Nürnberger Sporttreff	„Chancen der Installierung einer hauptamtlichen Geschäftsführung“	TSV 1846 Nürnberg e.V.	28.04.2016
9. Nürnberger Sporttreff	„Teilhabe am Sportvereinsleben – erfolgreiche Praxisbeispiele aus den Bereichen Inklusion, Integration von Flüchtlingen und soziale Teilhabe“	TSV Altenfurt e.V., VfL Nürnberg e.V.	20.07.2017
10. Nürnberger Sporttreff	„Mitgliedergewinnung und –bindung – Beispiele und Ansätze der SpVgg Mögeldorf“	SpVgg Mögeldorf	04.10.2018